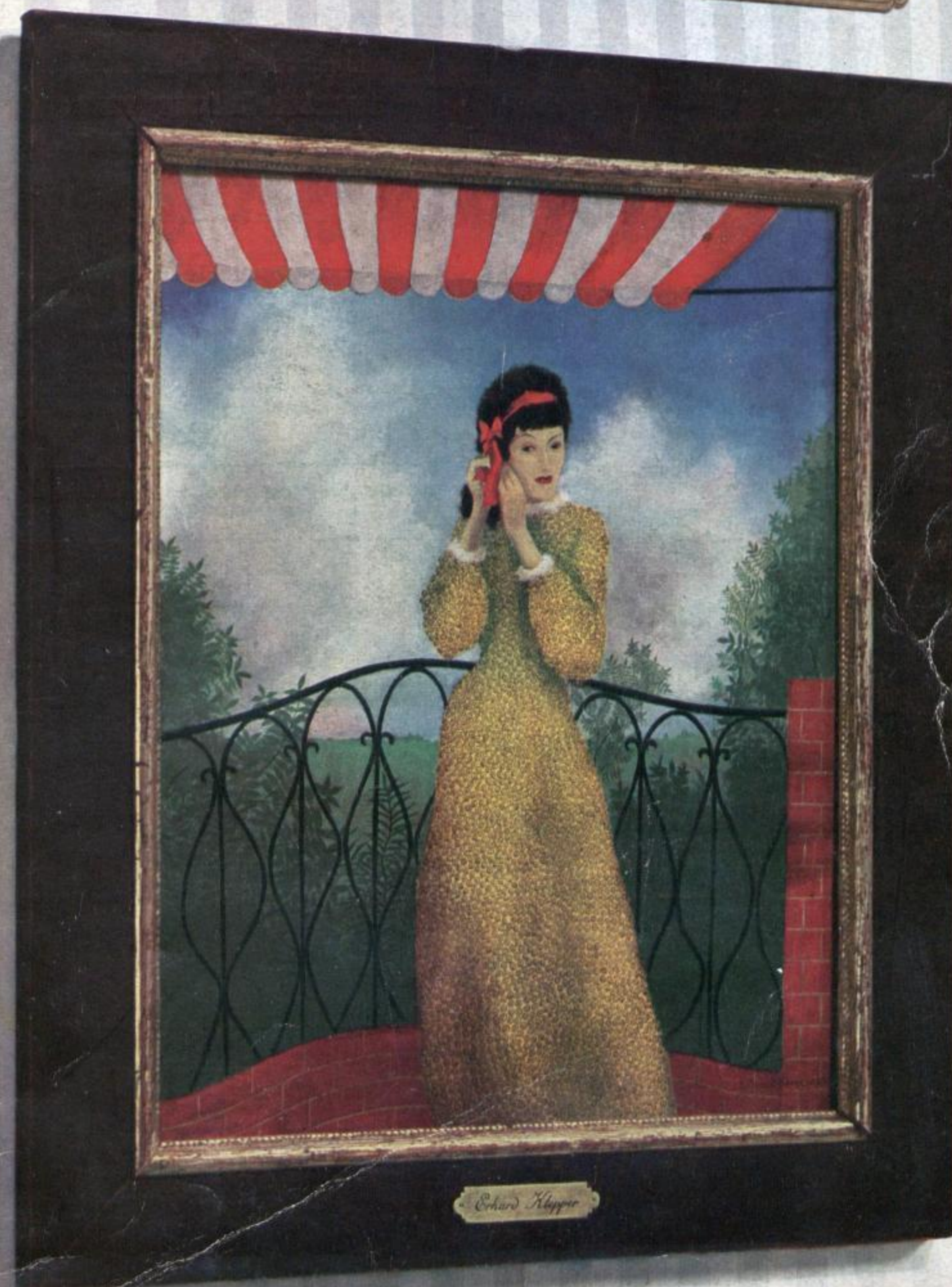


FRENNZELLE FENGGELRRFECHEEG GEBRAUCHSGRAPHIK VERLAG BERLIN SW 68 WILHELMSTRASSE 148

# GEBRAUCHSGRAPHIK

INTERNATIONAL ADVERTISING ART



Richard Klippel

Februar 1942

*Verlangen Sie*  
**MARABU**  
*die Original-Plakatfarbe*

MARABU  
 PLAKATFARBEN

Recht-Sinnlich  
 WERKE  
 SYSTEM

32. Rot-Karmin  
 Carmín permanent  
 MARABUWERKE A.G. TAMM Wam

*mit dem  
 Punkt!*

MARABUWERKE A. G. · TAMM · WÜRTTBG.

DEUTSCHE  REICHSPOST

## Postscheckdienst

der unbare Zahlungsdienst  
 der Deutschen Reichspost

einfach · rasch · billig

Jährlicher Umsatz:  
 1 Milliarde Buchungen  
 über 340 Milliarden RM

Einzahlungen auf das eigene Postscheckkonto, Überweisungen von Konto zu Konto, Briefe der Postscheckteilnehmer an die Postscheckämter, Kontoauszüge u. Mitteilungen an die Zahlungsempfänger gebührenfrei

Nähere Auskunft bei allen Postämtern  
 und Postscheckämtern

Weißeres Licht durch  
**OSRAM-  
 Quecksilber-  
 Mischlicht-Lampen**

220 Volt, 250 Watt m. Sockel E 40.  
 Der Quecksilber-Quarzbrenner und  
 die Glühlampenwendel, in einem Glas-  
 kolben vereint, geben ein weißes, ta-  
 geslichtähnliches Licht mit guter Wirt-  
 schaftlichkeit.



84v

# OSRAM



**ATMOSPHERE**

*Georg Jordanow. Gebrauchsgraphik  
 Ludw.-Tiefenbrunn · Ruffhainstr. 47  
 77 21 09*

„Gebrauchsgraphik“ Februar 1942



Dreifarben-Tiefdruck W. Girardet, Essen

*Karl Plückerbaum*

„Es waren zwei Königskinder“,  
mit Genehmigung des Verlags  
des Kunstvereins für die Rhein-  
lande und Westfalen, Düsseldorf



# ANTIQUA-SCHRIFTEN

## NORMAL-SCHRIFTEN

Reiche Auswahl schöner Schnitte nach Entwürfen führender Künstler

BAUERSCHE GIESSEREI · FRANKFURT AM MAIN



„Gebrauchsgraphik“ Februar 1942

## HOHLUX-

### *Apparate u. Geräte*

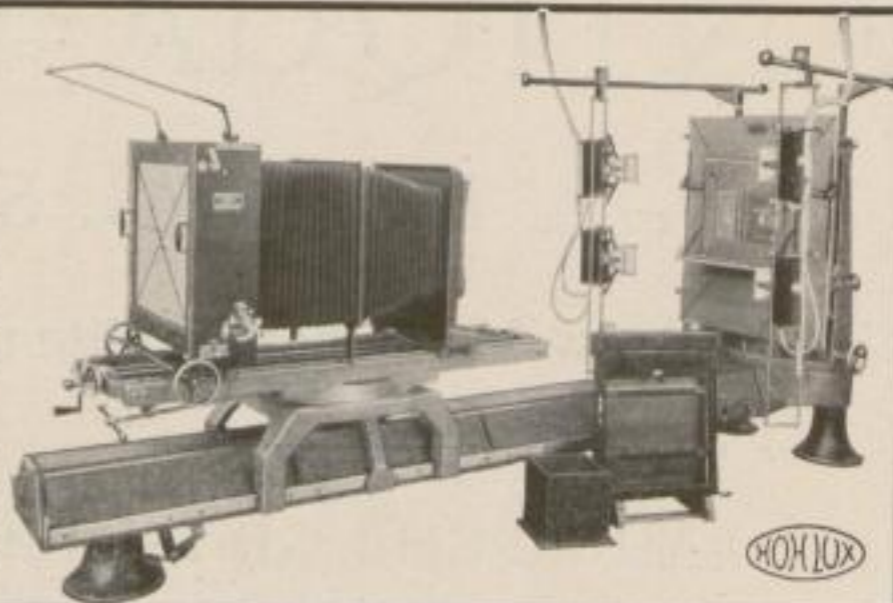
sind die Garanten für Fortschritt und Leistungsfähigkeit Ihres Reproduktionsbetriebes bei kommenden wachsenden Aufgaben.



Gründungsjahr 1899

### HOH & HAHNE · LEIPZIG

Fabrik fotografischer Reproduktions-Apparate und grafischer Maschinen · Fachgeschäft für die gesamte Reproduktionstechnik u. Chemikalien-Großhandlung

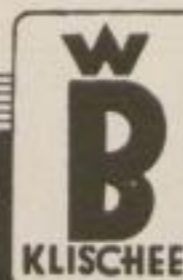


**Zinkdruckplatten  
Aluminiumdruckplatten  
für den Offsetdruck**

**Zinkätzplatten und  
Elektronätzplatten für  
die Klischeeherstellung**

**VEREINIGTE DEUTSCHE METALLWERKE A.-G.**

Zweigniederlassung Köln-Ehrenfeld



WALTER

*Bohm*  
SEN+JUN

BERLIN SO 36 · ORANIENSTRASSE 10-11

FERNSPRECHER 68 69 43 · 68 29 34

## REICHS-BRANCHEN-FERNSPRECHBUCH

Einziges Adreßbuch, das die Fernsprechanschlüsse und Postadressen aller Firmen, Gewerbetreibenden und freien Berufe des Reichsgebietes, nach Branchen geordnet, unter mindestens einer Branche (Hauptgeschäftszweig) enthält

**Die Adressen jeder Branche stehen übersichtlich zusammen**

**Gesamtumfang: 4 Bände mit rd. 1,75 Millionen Adressen. Preis RM 48.-**

**VERLAG: REICHS-BRANCHEN-VERZEICHNIS ERWIN JÄGER, BERLIN SW68, FRIEDRICHSTR. 207**

Fernsprecher: Sammel-Nummer 12 56 58 · Telegramm-Adresse: Retabu Berlin

„Gebrauchsgraphik“ Februar 1942

# TRAJANUS

die Edelform der Antiqua!

SCHRIFTGIESSEREI D. STEMPEL AG · FRANKFURT AM MAIN



## Tausend wurden geprüft, zweihundert zugelassen.

Um die Zulassung als Werbemittler bewarben sich Ende 1933 beim Werberat der deutschen Wirtschaft weit mehr als tausend Antragsteller. Die Zulassung erhielten aber damals weniger als 200 Werbemittler — ein Beispiel dafür, wie sorgfältig bei der Prüfung der Zulassungsanträge verfahren wurde und wird.

Die Zulassung als Werbemittler wird nur solchen Personen und Firmen erteilt, die fachlich befähigt sind und deren Zuverlässigkeit die Einhaltung aller geltenden Bestimmungen gewährleistet.

Jeder deutsche Werbemittler hat also, ehe ihm die Zulassung erteilt wurde, den Nachweis seiner persönlichen Zuverlässigkeit und seiner fachlichen Eignung erbracht.

Reichsverband der deutschen  
Werbemittler e. V.



Berlin W 9, Potsdamer Str. 20

**FELDMÜHLE**  
**UND PAPIER**

*ein* **Begriff**

„Gebrauchsgraphik“ Februar 1942



# Rolf Heyne

BERLIN C 2 · MEMHARDSTRASSE 6 · AM ALEXANDERPLATZ

*Immer gleiche Güte*

**CASTELL**  
Stifte

Allen Freunden eines guten Arbeitsgerätes stehen in bewährter Güte die verschiedenen **CASTELL**-Erzeugnisse – Schreibstifte, Zeichenstifte, Rechenstäbe – zur Verfügung. Mögen auch Pakungen zeitgemäß gehalten sein, die wertvollen Gebrauchseigenschaften der **CASTELL**-Sorten bleiben unverändert.

ERZEUGNIS: AW FABER **CASTELL**

**Holzschmitte**  
KLISCHEE BELTZIG  
WUPPERTAL-ELBERFELD

**Hiekel**

Die Erfahrung von fast 40 Jahren zeigt: Hiekel-Spritzapparate zeichnen sich durch einfache Bedienung und große Leistung aus.  
Dazu: Hiekel-Spezial-Spritzfarben.  
Spezialität: kompl. Spritzeinrichtungen.  
Prospekt gerne kostenlos von:

**C. Hiekel**, Inh. H. Boskamp,  
Leipzig O 5, Wurzner Straße 10b.

**Odonski** macht "reinen Tisch!"

Und Sie? Sie bleiben frisch! Schonen Nerven, leisten mehr in kürzerer Zeit, denn jedes Schrittstück ist griffbereit.

Ja — diese preiswerten Ordnungskästen schaffen Übersicht, zwingen zur Ordnung in Büros, Dienststellen, Werkstätten und Läden.

Adarei-Kästen haben viele, viele Vorzüge. Z. B.: man stellt sie fest aufeinander und fertig ist das transportable Büromöbel. — Liefermöglichkeit besteht.

ADALBERT REIF · DRESDEN A 45 · DIESELSTR. 62

„Gebrauchsgraphik“ Februar 1942



Eine wertvolle Bereicherung des Schriftgutes unserer Zeit; eine Schrift, in deren edlen Formen die Frische des künstlerischen Gestaltens fortlebt; die richtige Schrift für alle Arbeiten, die sich über den Alltag hinausheben sollen: die schöne **Post-Antiqua**

SCHRIFTGIESSEREI H. BERTHOLD AG, BERLIN SW 61

**ZUGKRAFT  
IN JEDER  
WERBUNG  
DURCH HEUSSLER  
KLISCHEES**

**HEUSSLER & CO**  
G. M. B. H.  
BERLIN SW 68  
KOCHSTR. 5 TEL: 19 1644

**DAS ATELIER**

**FÜR GUTE MESSE-STAND-  
UND AUSSTELLUNGS-RAUM-  
GESTALTUNG**

*Erich Rast*  
LEIPZIG 53 · ARNDTSTRASSE 68

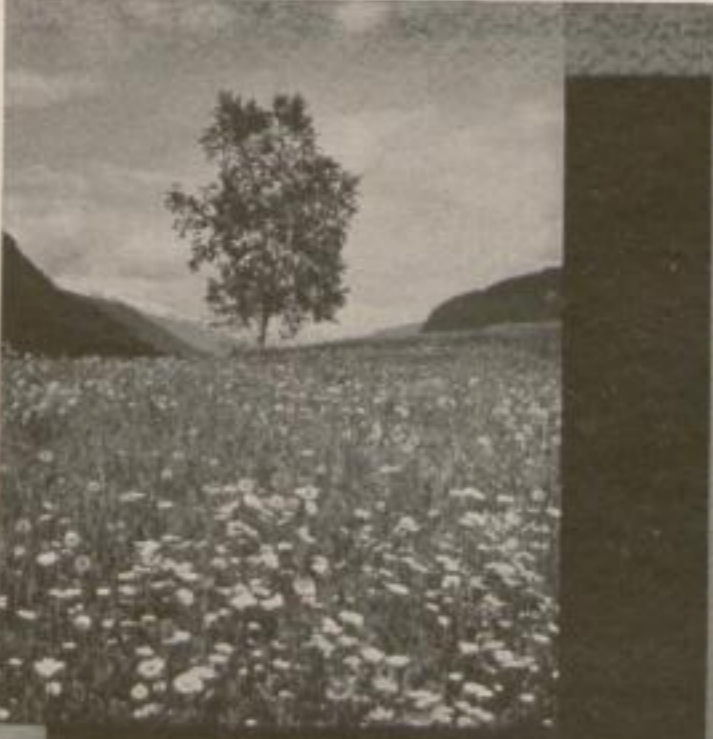
**HORIZONTALALE**

Unsere neue Auszeichnungsschrift im Italienne-Charakter nach Zeichnungen von Karl Klauß, Stuttgart, eignet sich hervorragend als Schlagzeile für den Zeitungs- und den Akzidenzatz. Geschnitten in 6 Graden von 16 bis 48 Punkt.


**Genzsch & Heyse**

SCHRIFTGIESSEREI A-G HAMBURG

„Gebrauchsgraphik“ Februar 1942



Wünschen Sie gute, wirkungsvolle  
*Klischees, Entwürfe, Retuschen*  
dann:



*Fischer & Schmidt*  
KLISCHEE-FABRIK  
WUPPERTAL-BARMEN  
FERNRUF 37164-37165

# Nimm flinsch Papier



Berlin  
Hamburg  
Stettin

**FERD. FLINSCH**

Bremen  
Königsberg  
Breslau

## ORPHEUS

Eine Antiqua von großer Schönheit  
und Vollkommenheit.

Dazu die

**Fette Orpheus**

und die elegante

*Kursive Euphorion*



GEBR. KLINGSPOR · OFFENBACH



SALAKLISCHEE  
MÜLLER, STEINKOPF & SOHN K.-G.

Strichätzungen, Autotypien,  
Mehrfarbenautotypien, Gal-  
vanos, Matern und Retuschen  
in höchster Vollendung

BERLIN SO 16, KOPENICKER STR. 114  
FERNRUF: 67 64 11

„Gebrauchsgraphik“ Februar 1942

# Ludwig & Co.

Schriftgießerei und Holzgerätefabrik

Frankfurt am Main · Gegründet 1875

liefert Schriften u. Holzgeräte in bekannter Güte



## BETRIEBSSTÄTTEN:

Schriftgießerei

Holzgeräte-Fabrik

FRANKFURT A. M.-OST

OFFENBACH A. M.-BÜRCEL

Hanauer Landstr. 187-89

Schönbornstraße 7

Fernsprecher 45144

Fernsprecher 85262

### Retuschier-Spritz-Apparate ●

zur Herstellung von  
Entwürfen, Zeichnungen,  
Plakaten usw.,  
Hand-, Kohlendure-,  
Lichtleitungs- und  
Kraftbetriebs-Anlagen

SPRITZ-APPARATE  
auch für feinste Male-  
rei und Lackierung

A. Krautzberger & Co.

G. m. b. H.  
Holzhausen 570  
bei Leipzig  
Größte Spezialfabrik  
des Kontinents



Ein wichtiges Werbemittel für Sie

DIE

**Fuldaer Zeitung**

Die parteiamtliche  
Zeitung Süd-Kurhessens  
mit dem großen Streugebiet.



**KLISCHEES**  
DER INBEGRIFF ALLER ZUVERLÄSSIGKEIT

**BERLINER  
KLISCHEE WERKSTÄTTEN**  
BERLIN SW 68 FRIEDRICHSTR. 231  
FERNSPRECHER 19 40 76 u. 19 40 77



DAS WAHRZEICHEN FÜR FEINPAPIER

J. W. ZANDERS.

Feinpapierfabrik

BERGISCHE-GLADBACH

## immer eindrucksvoll und wirksam

kann die „Kurier“ als starke Auszeichnungsschrift verwendet werden. In welcher Anwendung sie uns auch in vielen Drucksachen begegnet — sie steht immer am richtigen Platz, wo eine lebendige, kräftige Zeile wirken soll.

**„Kurier“**

EINE THANNHAEUSER-TYPE DER SCHELTER & GIESECKE AG. LEIPZIG W 31

C.J.S. STAEDTLER 1280

**MARS-KOPIER 754**

Der Qualitäts-Kopierstift für alle Schreibzwecke.

STAEDTLER-STIFTE SEIT 1662  
**J.S. STAEDTLER**  
MARS-BESTIMMTE FABRIKEN URBURG

**WILLY F.P. FEHLING**  
Werk für Papierverarbeitung  
**HANNOVER**

Buchdruck  
Offset-Druck  
Anilin-Druck  
Photo-Lithographie  
Farben-Photographie  
Buchbinderei  
Tütenfabrik  
Faltschachtelfabrik



VERLAG  
**Knorr & Hirth** <sup>K</sup><sub>G</sub>

MÜNCHNER NEUESTE NACHRICHTEN  
MÜNCHEN-AUGSBURGER ABENDZEITUNG  
MÜNCHNER ILLUSTRIERTE PRESSE  
SÜDDEUTSCHE SONNTAGSPOST  
SIMPLICISSIMUS  
SPORTZEITSCHRIFTEN

„Gebrauchsgraphik“ Februar 1942

Neunzehnter Jahrgang 1942 Heft 2

# GEBRAUCHSGRAPHIK

MONATSSCHRIFT ZUR FÖRDERUNG KÜNSTLERISCHER WERBUNG

INTERNATIONAL ADVERTISING ART

Gegründet von H. K. Frenzel

Offizielles Organ der Fachgruppe Gebrauchsgraphiker  
in der Reichskammer der bildenden Künste

---

## I N H A L T

Neunzehnter Jahrgang      Nr. 2      Nineteenth Volume

Dr. Paul Fechter: Emil Preetorius

Anton Sailer: Roger Schall-Photos

Prof. Max Körner: Karl Staudinger

Giuseppe Pizzuto: Luigi Martinati

Willy Pragher: Rumänische Bauernwesten  
Rumanian Peasant Jackets

Besprechungen

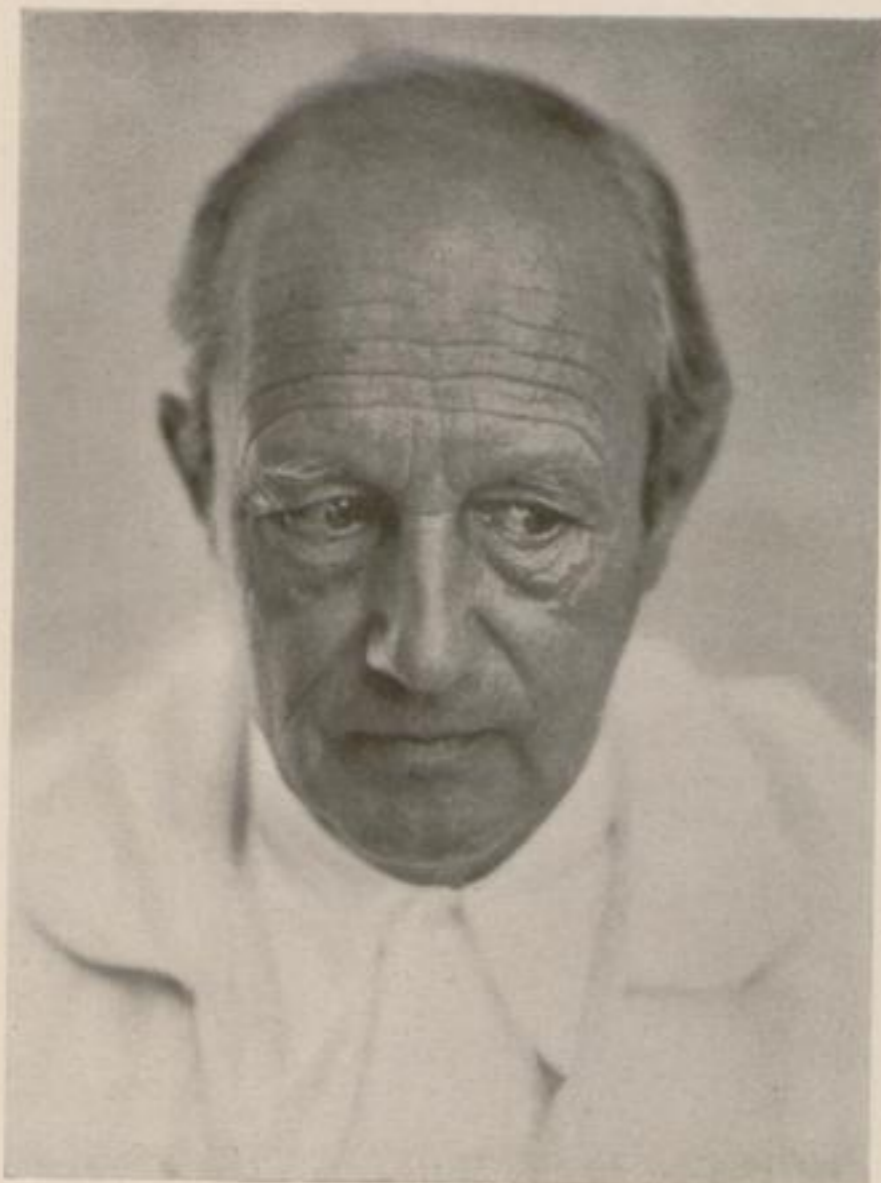
Adressenverzeichnis Seite 50

Index Page 50

---

FRENZEL & ENGELBRECHER, 'GEBRAUCHSGRAPHIK' VERLAG

BERLIN SW68 • WILHELMSTRASSE 148 • RUF: 19 74 31



# EMIL PREETORIUS

Der Graphiker, Bühnenbildner, Zeichner Emil Preetorius ist der schönste Gegenbeweis gegen das übliche Verwerfen der Bewußtheit im künstlerischen Prozeß. Wie kaum ein zweiter ist er sich über Stellung, Sinn und Ablauf des künstlerischen Prozesses im Gesamtraum des geistig-natürlichen Lebens im klaren; wie kaum ein zweiter hat er diese Bewußtheit als Mittel der Klärung und Bereinigung seiner Tätigkeit eingesetzt. An all seinen Arbeiten, von den Buch-



Figurine für ein Ballett  
Figurine for a ballet



Figurine für „Maria Stuart“  
Figurine for „Maria Stuart“

titeln bis zu den Entwürfen für die Wagneraufführungen in Bayreuth, ist neben der Intensität der Substanzspannung das Beglückende die ans Mathematische grenzende Präzision der Gestaltung, das Exakte der Fixierung aus dem Wissen um Ziel und Weg zum Ziel. Man empfindet denselben Zauber der Klarheit wie beim Lesen seiner Gedanken über Kunst; ein Mensch ist am Werk, der für Sein und Tun die gleiche Helle, das gleiche Licht des Sehens und Wissens will und errungen hat. Preetorius hat das Glück gehabt, ohne den Umweg durch Schulen und fremde Seh- und Gestaltungsweisen zu sich zu kommen: er ist zugleich ein lebendiger Gegenbeweis gegen das Fontanewort: Autodidakten übertreiben immer. Er hat nicht gelernt, sondern entwickelt, Hand und Auge ebenso wie



„TRISTAN“  
III. AKT ACT III

BÜHNENENTWÜRFE / DESIGNS FOR STAGE-SETTINGS  
PARIS 1937

„TRISTAN“  
I. AKT ACT I





# MÜNCHENER OPERNFESTSPIELE

MOZART  
WAGNER  
STRAUSS  
PFITZNER

29. JULI - 10. SEPTEMBER  
1939

Emil Preetorius, graphic artist, expert in stage-craft and talented draughtsman as he is, upsets the usual theory that rejects deliberate and thoughtful invention in the process of creative art. Probably he is second to none in his lucid conception of the place, meaning and course of the artistic process within the realm of spirituo-natural life; rarely perhaps has anyone made such use of deliberate thought as a means of attaining lucidity and clarity of style. In all his work from book-titles to designs for the Wagner performances at Bayreuth there is to be found alongside

# EMIL PREETORIUS



# DEUTSCHER FESTSPIELSSOMMER

1939

DUISSELDORF  
REICHSMUSIKTAGE  
14.-21. MAI



HEIDELBERG  
REICHSFESTSPIELE  
12. JULI - 20. AUG.

WIEN REICHS-  
THEATERFESTWOCHE  
4.-11. JUNI



BAYREUTH  
BÜHNENFESTSPIELE  
25. JULI - 28. AUG.

FRANKFURT  
INTERNATIONALES  
MUSIKFEST  
15.-24. JUNI



SALZBURG  
FESTSPIELE  
1. AUG. - 8. SEPT.

MÜNCHEN  
TAG D. DEUTSCHEN KUNST  
14.-16. JULI



MÜNCHEN  
OPERNFESTSPIELE  
29. JULI - 10. SEPT.



PLAKATE

POSTERS



BAYREUTHER  
BÜHNENFESTSPIELE

1939

25. JULI-28. AUGUST  
DER FLIEGENDE  
HOLLÄNDER  
TRISTAN UND ISOLDE  
PARSIFAL-RING

BAYREUTHER  
BÜHNENFESTSPIELE

1933

21. JULI BIS 19. AUGUST

PARSIFAL  
MEISTERSINGER  
RING

---

MUSIKALISCHE LEITUNG

TOSCANINI

ELMENDORFF

GESAMTINSZENIERUNG

TIETJEN

BÜHNENBILD

PREETORIUS

---

intensity of effect a pleasing precision of form and line which can almost be spoken of in terms of mathematical exactitude, a fixation deriving from knowledge of the path to be followed and the goal to be reached. The fascination of this clarity of style is felt as if reading his views on art; here is a man who desires and has acquired the same clarity in his very being and in his actions; the same bright vision and knowledge. Preetorius was fortunate in becoming what he has become without traversing the circuitous path of schools and guidance by other people. Moreover,



W. A. MOZART: DON GIOVANNI II. AUFZUG, I. AUFTRIIT. MÜNCHEN 1937 (SZENENPHOTO)  
ACT II, 1<sup>st</sup> SCENE. MUNICH 1937 (PHOTOGRAPH)



W. A. MOZART; COSI FAN TUTTE

SCHLUSSPROSPEKT. BERLIN 1941  
LAST SCENE. BERLIN 1941

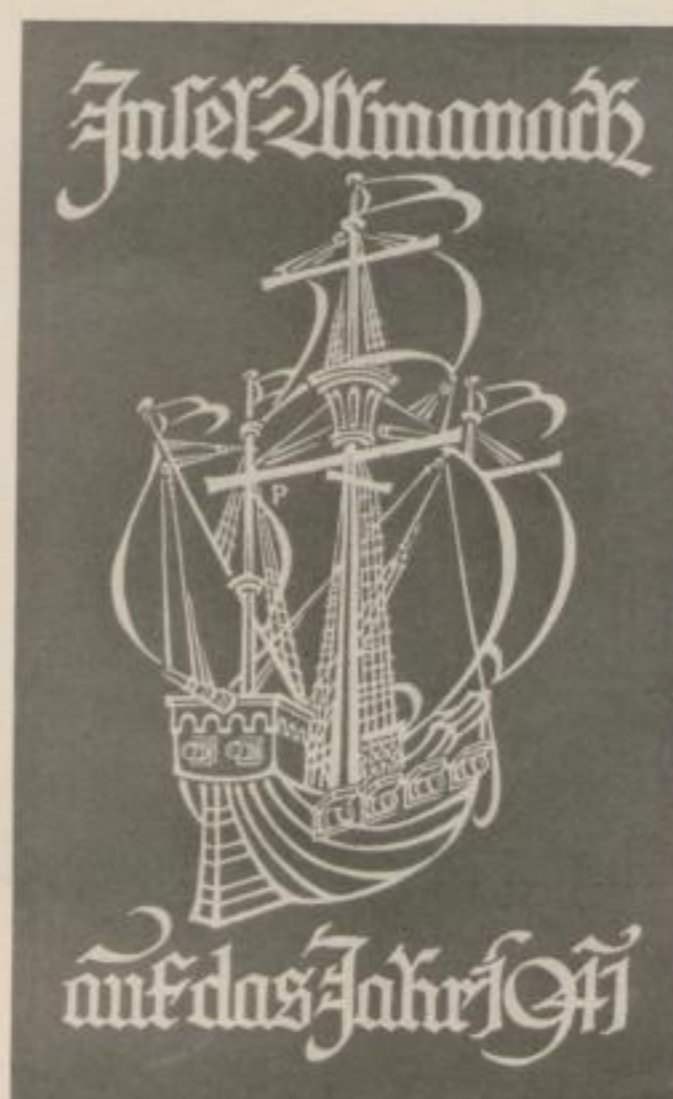


Buchumschlag Book-cover

Einsicht und Wissen. Er hat wie jeder Einwirkungen und Einflüsse erfahren; der Name Beardsley ist vor der Arbeit dieses Meisters der erfüllten Linie des öfteren gefallen. Er hat diese Einwirkungen in das Eigene hineingezogen, hat sie benutzt, um die Freilegung dieses Eigenen, das sich je länger desto mehr mit dem Wesentlichen identifiziert, immer



Verlagssignet Publisher's signet



Prospektitel und Almanachumschläge

Catalogue titles and covers for almanacs

Buchumschläge

Book-covers



## EMIL PREETORIUS

he is a living contradiction of Fontane's opinion that self-taught men always exaggerate. Emil Preetorius did not acquire learning in the usual sense of the word, rather did he develop hand and eye, insight and knowledge. Like everyone else he has experienced tendencies and influences. Frequent mention had



Zeitschriftentitel

Cover for a periodical



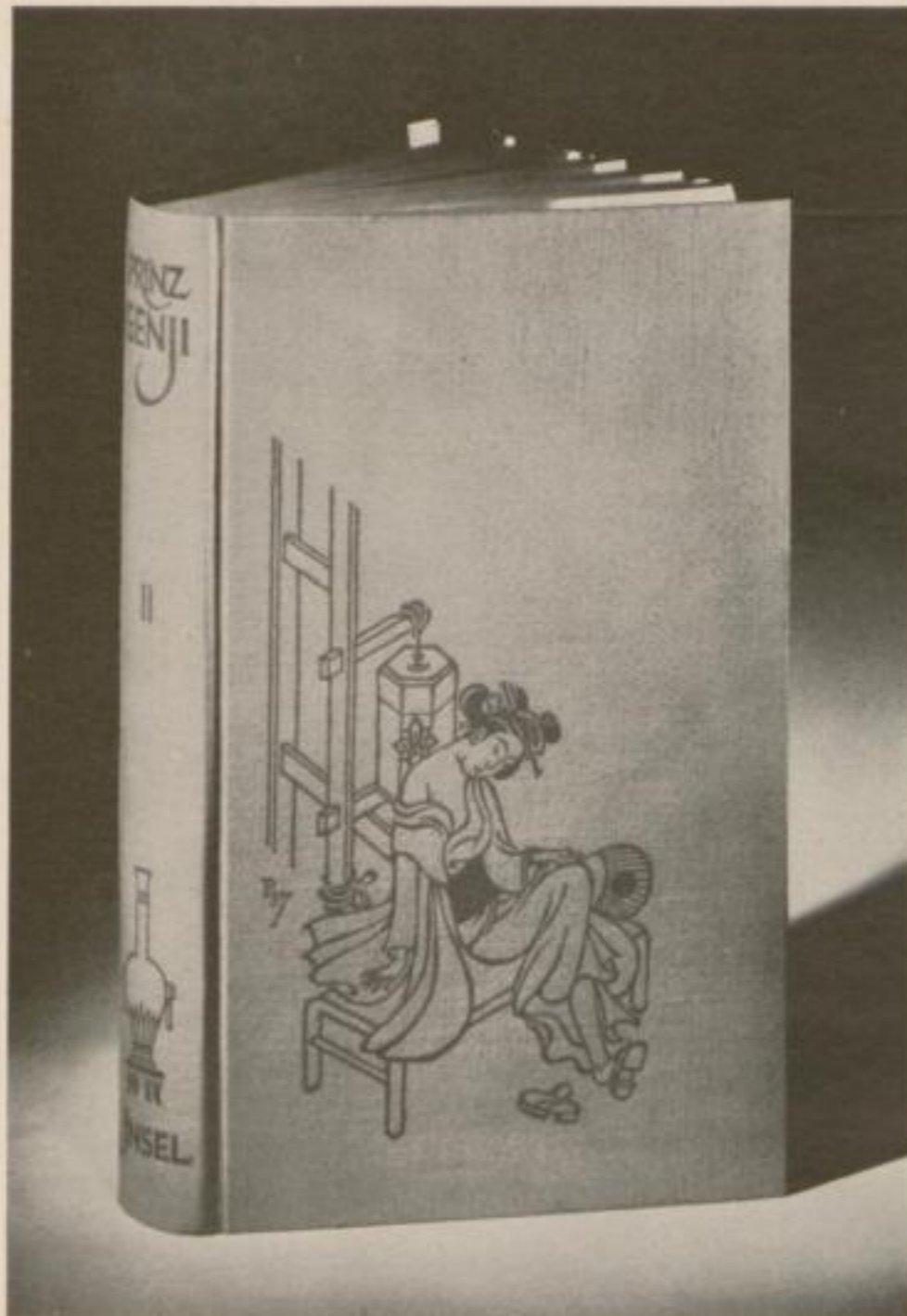
RICHARD STRAUSS: DER FRIEDENSTAG

(ENTWURF) BERLIN 1939  
(DESIGN) BERLIN 1939



II. AUFZUG, II. BILD (ENTWURF) BERLIN 1940  
ACT II, 2<sup>nd</sup> SCENE (DESIGN) BERLIN 1940

RICHARD STRAUSS: DIE FRAU OHNE SCHATTEN



Verlagssignet

been made of the name of Beardsley before the work of this master of the perfected line. Emil Preetorius absorbed these influences and made them his own in order to clear the path for his own work which to an ever increasing extent embodies what is essential and becomes more and more terse and unequivocal. Echoes of the "Jugendstil" linger about his early work; from here he throws a bridge across to the next generation to the "functionalistic" in which purpose and form seek and find each other. Preetorius has the instinct for sensation in the practical, for the pathos of the exact. Here is his starting-point towards his completion of surface as of space, of large-scale and small-scale work. Here too is the source of vitality in the execution of a signet as well as of the sweep in his treatment of space in his stage-settings whose powerful effects are based on the same deliberate clarity in dealing with surfaces which is to be found in all his drawings.

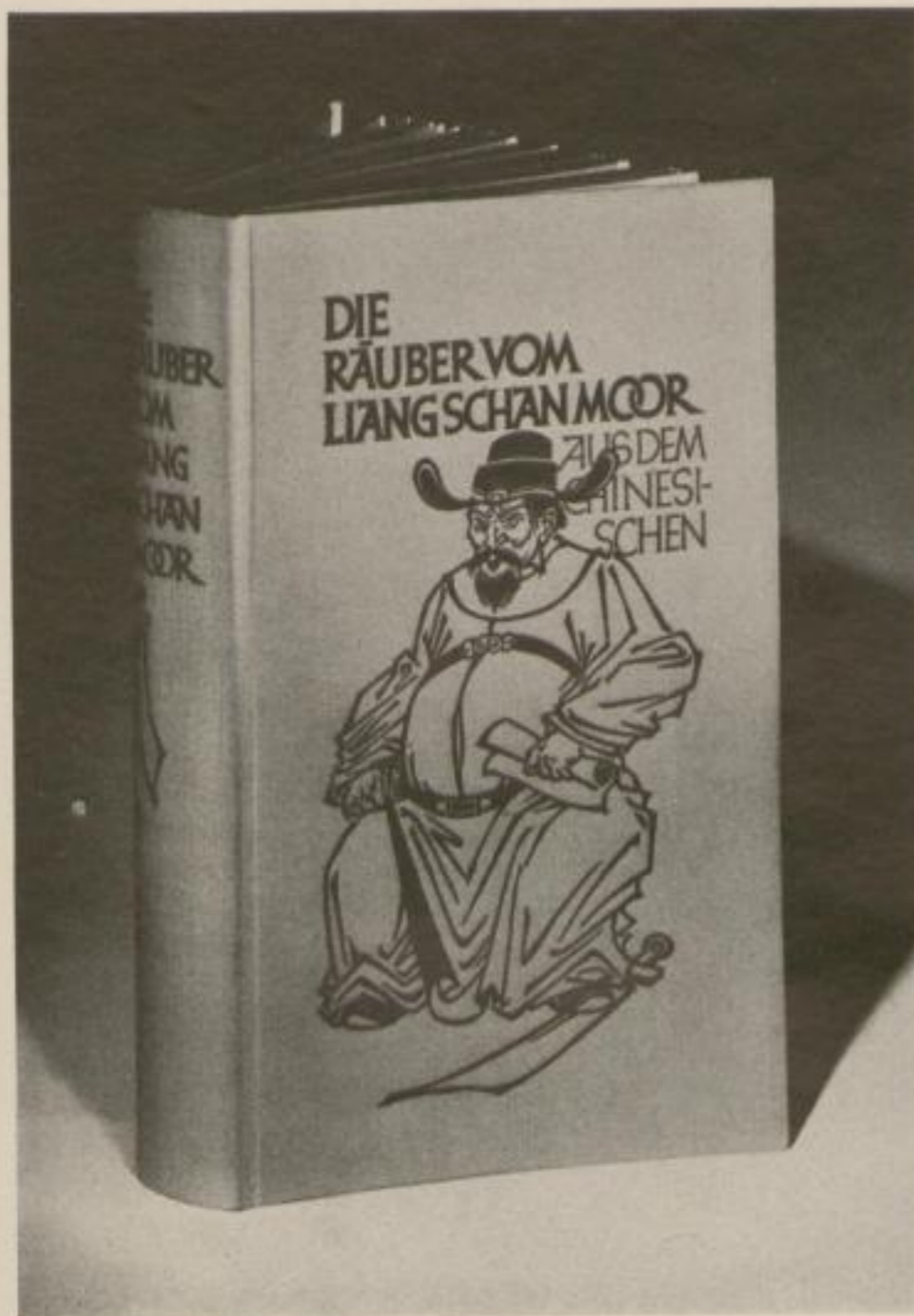
Translated by Flora Salmond-Volkman



Publisher's signet



knapper und eindeutiger zu vollziehen. Über seinen Anfängen stehen die Ausklänge des Jugendstils: er schlägt von ihnen aus die Brücke zu den Zielen der nächsten Generation, zum Funktionalistischen, in dem Zweck



und Form sich suchend begegnen und finden. Er hat den Instinkt für das Empfundene im Sachlichen, für das Pathos des Exakten; von ihm aus geht er den Weg zu seiner Erfüllung der Fläche wie des Raums, der Arbeit

Book bindings and covers for the Insel-Verlag



EMIL PREETORIUS





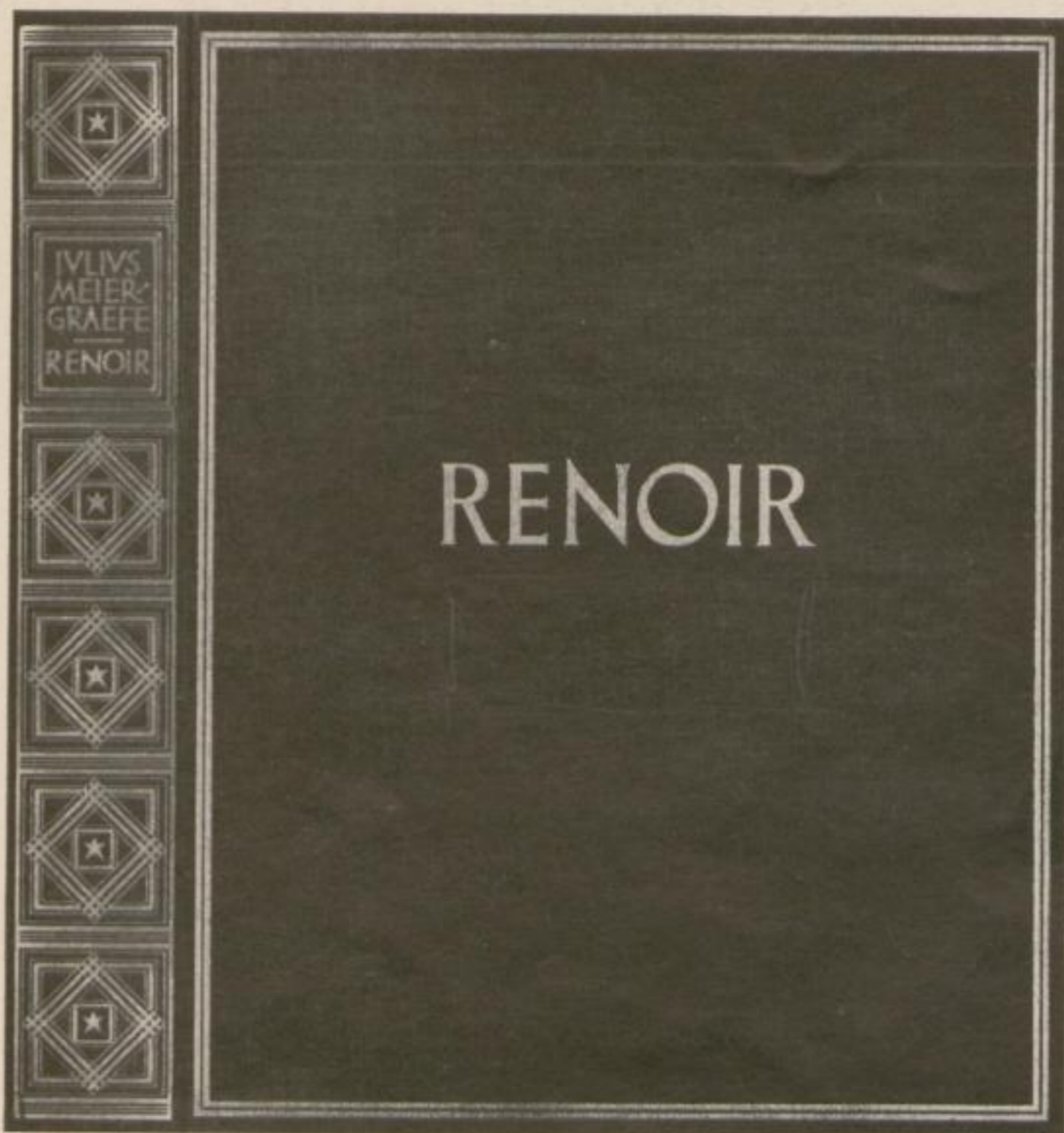
PAUL VON KLENAU: DIE KÖNIGIN

II. AUFZUG, I. BILD. BERLIN 1940  
ACT II, 1<sup>st</sup> SCENE. BERLIN 1940



I. BILD (ENTWURF) · DRESDEN 1940  
ACT I (DESIGN) · DRESDEN 1940

MONTEVERDI-ORFF: ORFEO



Bucheinband Book-cover

EMIL  
PREETORIUS



Exlibris

*Deutsche  
Rokokozzeichnungen*  
*Mit einer Einführung herausgegeben  
von Martin Weinberger*

Innentitel

Inner title-page

im Großen wie im Kleinen. Die innere Bewegtheit eines Signets ergibt sich ihm von hier aus ebenso wie das Wogen des Raums in seinen Bühnenbildern, deren Wirkung in aller Gefühlskraft zuletzt auf der gleichen, bewußten Klarheit ruht wie seine zeichnerischen Arbeiten, die die Fläche lösen.

Paul Fechter



Sommernacht

Summer night

## ROGER SCHALL - PARIS

Bei besonderen photographischen Leistungen ist man zumeist gewohnt, ihrem Urheber als „Spezialisten“ zu begegnen. Seine Stärke wird also nur in Modeaufnahmen oder Porträts oder aber auf anderen Gebieten liegen. Wenn jedoch mehrere Gebiete gleichzeitig beherrscht werden, leidet nicht selten die Gesamtlinie darunter. Bei Roger Schall

When we come across some particularly good photographs we are inclined to look upon the person who took them as a specialist. Generally speaking his strong point is only fashion pictures or portraits although it may happen that he pursues some other line also. The danger of versatility is that the sum total of work fre-



Abfahrt

The Departure

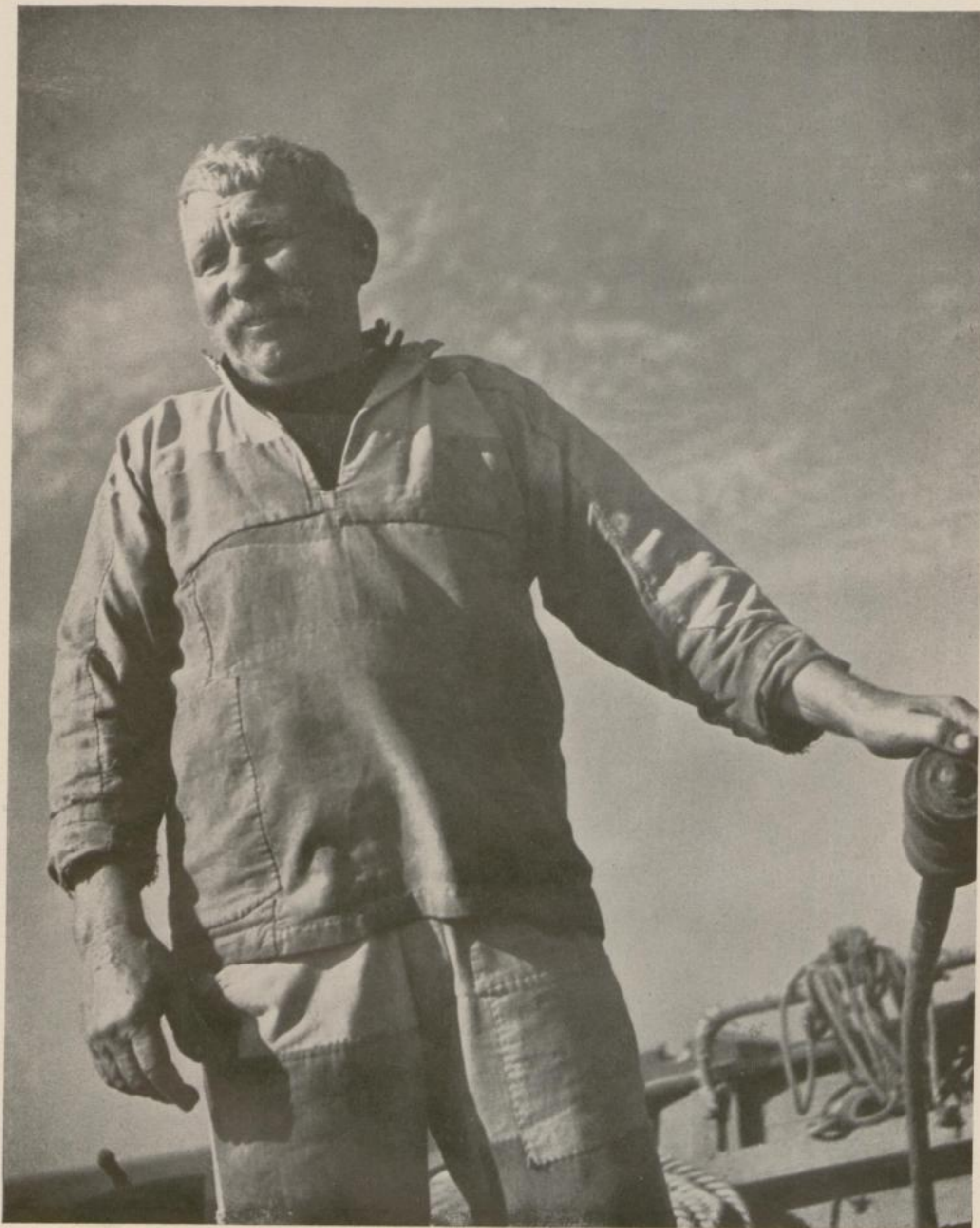
indessen kann man von einer Handschrift sprechen, die mit stets gleicher Sicherheit die verschiedensten Charaktere bewältigt. Er spielt dabei mit zartesten Effekten und mit stärksten Kontrasten; er ist sachlich, und dann wieder romantisch, zeigt sich als Ateliermann und als Reporter. Und gleichgültig, welches Thema auch angegangen wird — es ist immer wieder eine Aufnahme „Schall“. Es steckt eben mehr dahinter



Wasserspiele in Versailles

Fountains play in Versailles

quently suffers. In Roger Schall's case, however, you find a method of expression that with unfaltering sureness masters characters of the most varied description. Roger Schall plays with extraordinarily delicate effects and powerful contrasts. He is the practitioner and the Romanticist, the man of the studio and the reporter. It is always immaterial what subject he photographs, it is always a "Schall" picture. Undoubtedly



Alter Fährmann aus der Bretagne

An old Bretagne ferryman

als nur technisches Können. Es ist ein geistreicher und bestimmt rapid überlegender Kopf, der alle Hilfsmittel und alle technische Raffinesse im Bruchteil von Sekunden klug benützt, um sein persönliches Empfinden zum Ausdruck zu bringen. Roger Schall ist Lothringer. Das Verblüffendste an seiner Arbeit ist für den, der ihn dabei beobachten kann, bestimmt die unglaubliche Ruhe, mit der er vorgeht. Und diese Ruhe, die seiner Sicherheit entspringt,

ROGER





Pont Neuf in Paris

## SCHALL

there is more in his work than mere technical skill. He possesses ingenuity, a quick brain and uses in the fraction of a second all the means at his disposal, every cunningly devised technical contrivance in order to express his own personal feeling. Roger Schall is a native of Lorraine. Anyone watching him at work is amazed at his extraordinary composure. However, from this very composure derives Roger Schall's sureness of success, and it is



Angst vor dem Lärm  
Noise is truly terrifying

## ROGER SCHALL

ist auch der Grund für seine raschen Reaktionen. Der scheinbare Gegensatz braucht nicht erklärt zu werden — nur für Laien ist ja nervöse Fahrigkeit die erste Vorbedingung. Wenn man Schalls Bilder ansieht, begreift man, daß sein Name weltbekannt ist. Doch wer davon weiß, daß dieses seltene Talent das große Glück hat, einen tüchtigen Bruder zu haben, begreift das noch mehr. Raymond Schall wirkt in der Stille. Roger kann

also the reason of his quick reactions. This apparent antithesis needs no explanation—in the opinion of the layman nervous flurry is the essential preliminary. Schall's work is known all over the world, not a surprising fact when you examine his photographs. And this is all the more understandable when you hear that this rare genius has the great, good fortune to have a capable brother. Raymond Schall works quietly, unobtrusively.

Chorsingen in der Bourgogne

A Bourgogne choir





Bewegungsstudien

photographieren, wo er will und was er will — Raymond sorgt mit einer vorbildlichen Organisation dafür, daß überall, auch im Archiv, Ordnung herrscht. Er ist jetzt sogar Verleger geworden, der erste Band: „Frankreich — ein Bilderbuch“ wird in Kürze erscheinen. Wir zeigen einige Photos daraus, doch auch alle übrigen Aufnahmen sind Erstveröffentlichungen. Als neueste Arbeiten



Studies in Movement

Let Roger take as many photographs as he likes, Raymond organizes everything to perfection and sees to it that everything is kept in order even the collection of pictures. Raymond Schall has now become a publisher and the first volume "France, a Picture Book" will appear shortly. We reproduce a few photographs taken from this work; the other pictures too in Schall's book are all new.

beweisen sie, mit welcher Kraft und moderner Empfindung die Entwicklung des Photographen weitergeschritten ist. Charme, Originalität und Disziplin — das dürften die drei guten Geister sein, die ihn dabei geleiten. Anton Sailer

Modeaufnahme  
Fashion Photograph



Handschuhmacherin aus dem Limousin  
A Limousin glover



They reveal the modern outlook and vigorous development of this talented photographer. Charm, originality and discipline are surely the three good fairies that accompany him in his progress.

Translated by Flora Salmond-Volkmann



Illustration zu dem Roman „Roxy Bar“

Illustration from the novel "Roxy Bar"

## KARL STAUDINGER

Bis zu seinem 27. Lebensjahr war Staudinger als Bankangestellter tätig. In den Krisenjahren der Arbeitslosigkeit um 1930 beschäftigte sich der Stellungslose mit kleinen zeichnerischen Versuchen. Es entstanden in zarten Linien hingekritzelt Figurenskizzen auf Zeitungsrändern und Kalenderblattrückseiten, die auf eine starke künstlerische Begabung schließen ließen. Karl Staudinger begann dann auf mein Anraten hin unter den schwierigsten persönlichen Verhältnissen sein Studium in meiner Fachklasse. Selten hat ein Studierender mit solch fanatischer Verbissenheit und angespannter Energie gearbeitet und in kürzester Zeit die bisher brachliegenden Kräfte entwickelt und erfolgreich herausgeholt.

Staudinger was a bank-clerk until he was twenty-seven. Then about 1930 a period marked by trade depression and unemployment Staudinger likewise one of the workless filled his time with making small sketches. He started drawing figures in delicate outline on margins of newspapers and on the backs of leaves torn from calendars. These sketches already gave evidence of unusual talent. On my advice Staudinger began his studies by attending my advertising art class albeit under the most difficult personal circumstances. Rarely has a student worked with such dogged determination and tireless energy, and so successfully developed in an amazingly short time those talents that had



Illustrationen zu einem Indianerbuch

Im Oktoberheft Jahrgang 1933 ist bereits eine größere Zahl von Arbeiten aus dem letzten Abschnitt seines Studiums wiedergegeben, die seine hervorragende Begabung für Sport- und Modefiguren — für freiere Kompositionen erkennen ließen. Für die Reichspostdirektion Nürnberg entstanden damals eine Reihe von Werbeplakaten, die der Erziehung des Publikums dienten. Nach einer

mehrjährigen Tätigkeit in einem Stuttgarter Propagandainstitut legte er das Schwergewicht der künstlerischen Arbeit auf die illustrative Buchgestaltung. Bei dieser nun selbständigen Verlagsmitarbeit paarte sich Staudingers großes figurales Können mit einer besonders leichten Erfindungsgabe, die jedem literarischen Stimmungsgehalt gerecht wird. Dies zeigen auch die locker hingen-







Illustrations for Indian tales

for so long remained uncultivated. Some drawings representing the last stage of Staudinger's study were already reproduced in this journal in October 1933 and revealed the artist's outstanding talent for figure drawing for sport and fashion and for free composition. Staudinger designed a series of posters for the Reich Post Office in Nuremberg which were intended to instruct the public. After

working for some years in a Stuttgart propaganda institute Staudinger began to devote his attention to an ever increasing extent to book-illustration. Given a free hand in co-operating with publishers Staudinger's great gift for figure drawing combined with his astonishing power of invention could do full justice to any literary text. This is evidenced in his lightly drawn illustrations to a book on In-



Selbstbildnis  
Selfportrait



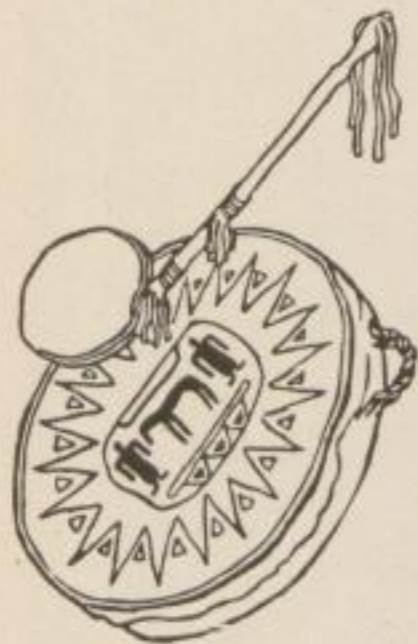
WELINWE'S MEDIZIN - NAPP

BUCHUMSCHLÄGE



Federzeichnungen





HANDTROMMEL

BOOK COVERS



A. G. MACDONELL

A. G. MACDONELL

SELBST-  
BILDNIS  
EINES  
GENTLE-  
MAN

SELBST-  
BILDNIS  
EINES  
GENTLEMAN

FRANCKH



ELSE WERNECKE

ELSE WERNECKE

TREFF-  
PUNKT:

Herz-  
linde

TREFFPUNKT:  
*Herzlinde*  
Ein Roman um  
Frauen und Pferde

FRANCKH



Pen-and-ink drawings



Federzeichnung: Dorfzirkus

Pen-and-ink drawing: Village circus

Illustration  
zu einem Indionerbuch



Illustration  
for Indian tales



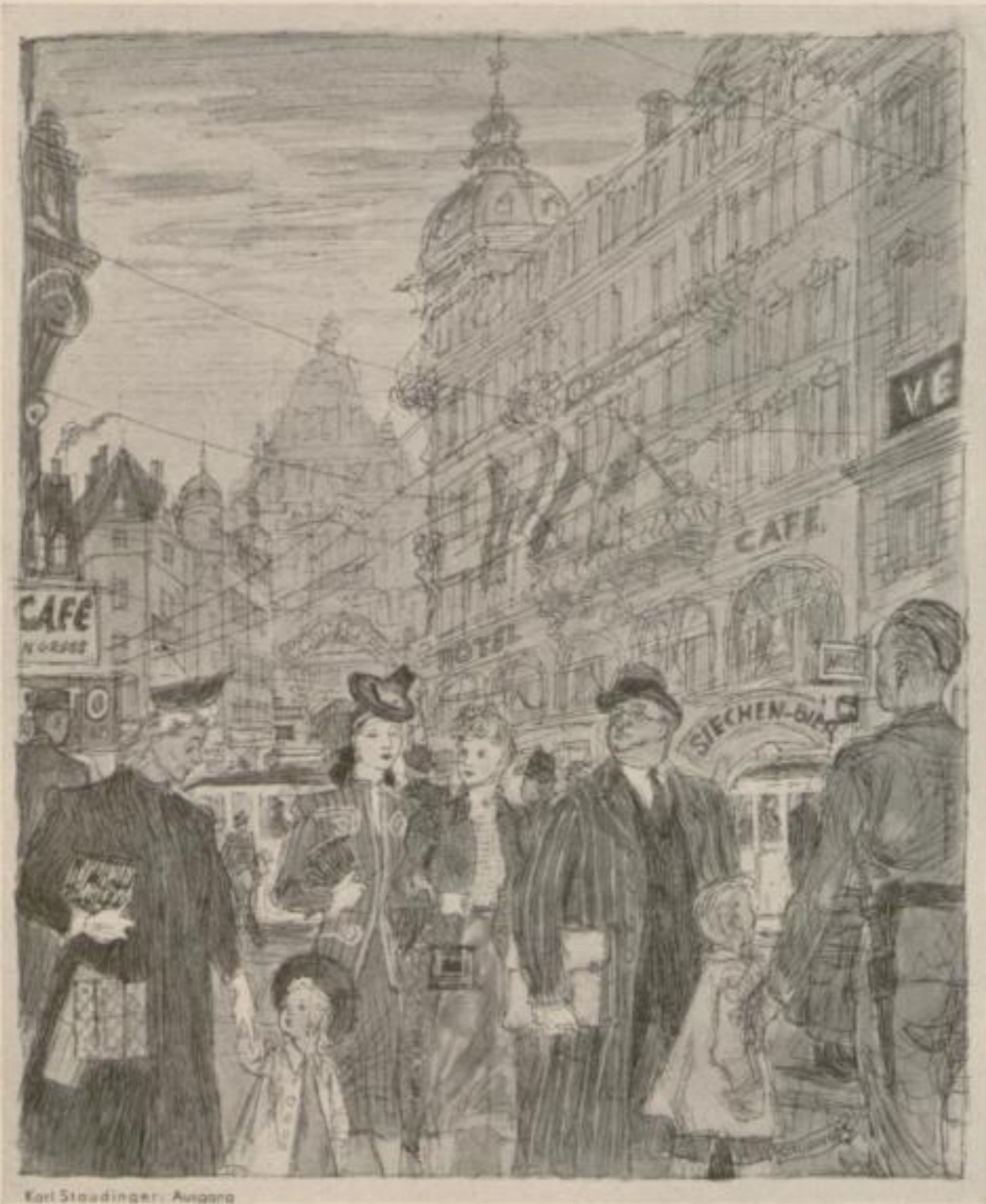
Federzeichnung: Am Starnberger See

Pen-and-ink drawing: At the Starnberg Lake



Illustrationen  
zu einem Indianerbuch

Illustrations  
for Indian tales



Karl Staudinger: Ausgang

Kolorierte Federzeichnung  
Coloured pen-and-ink drawing

## KARL STAUDINGER

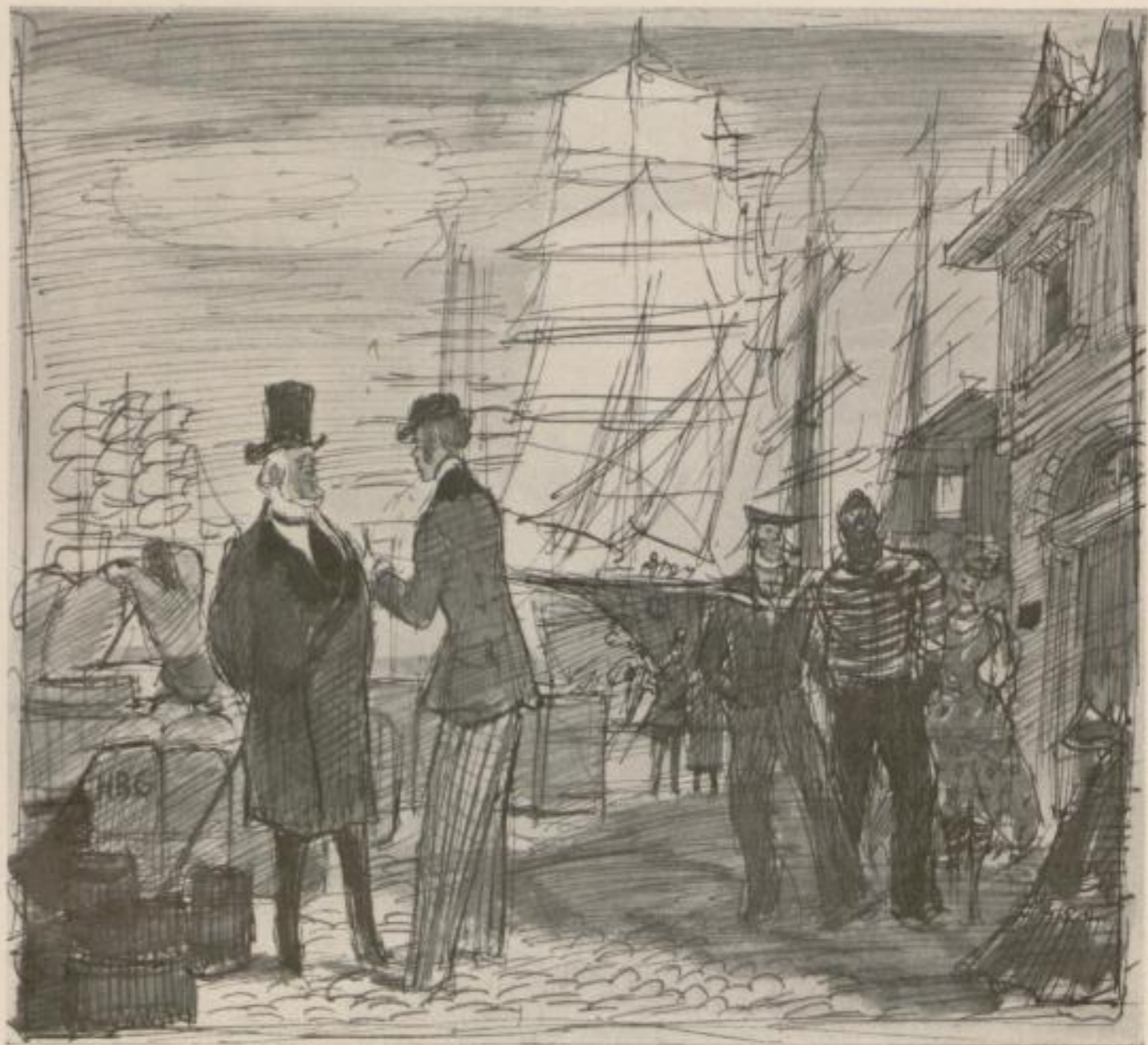


Illustration  
zu dem Roman „Roxy Bar“  
Illustration  
from the novel "Roxy Bar"



Illustration „Revolutionshochzeit“

Illustration „Revolution wedding“

schriebenen Illustrationen zu einem Indianerbuch, die in der glücklichsten Weise die scheinbar so verlorene Welt unserer Jugendzeit neu beleben. Die Buchumschläge bringen entzückende farbige und formale Einfälle — bilden lockende Blickfänge für die angebotenen Bücher. Wie wenig Staudinger in einer starren Manier befangen ist, beweisen die beiden in zarten Sepiatönen gezeichneten Blätter „Gebirgsreise“ und „Altdeutsche Stadt“, deren Gesamtwirkung an die besten altdeutschen Landschaftszeichnungen anklingt. Auf dem Gebiet der Illustration scheint die Hauptkraft seiner schöpferischen Begabung zu liegen, und viele neue Zeichnungen warten auf die zwangsläufig unterbrochene Drucklegung und Veröffentlichung.

Max Körner

dians which vividly revive memories apparently long since forgotten of our boyhood's years. The book-jackets display some delightfully original and fascinating ideas in colour and formal design, veritable eye-catchers for the books offered for sale. Staudinger avoids stiffness and formality in his compositions as may be seen in two charming drawings in delicate sepia tints, „Gebirgsreise“ and „Altdeutsche Stadt“ both of which are reminiscent of the best old German landscape drawings. Staudinger's creative genius is at its best in his book-illustrations and numbers of new drawings are awaiting publication which alas, present conditions have perforce interrupted.

Translated by Flora Salmond-Volkmann



Buchumschläge



Book covers

KARL STAUDINGER



Anschauungstafel für eine Schule

A Picture for an object-lesson



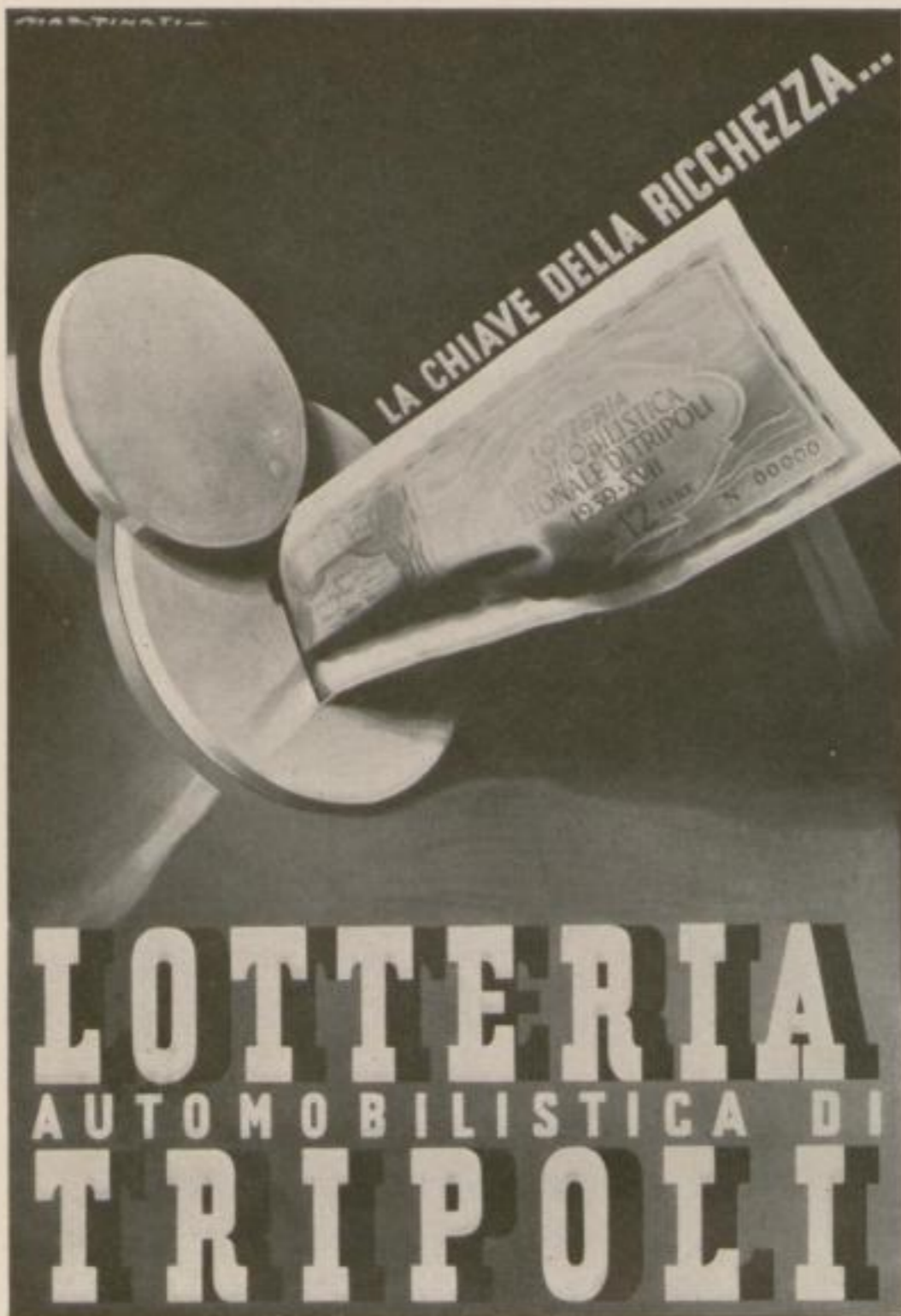
LUIGI

MARTINATI



Bekannt durch seine Spitzenleistungen als Maler von Filmplakaten hat sich Prof. Luigi Martinati dank seines ausdrucksvollen und persönlichen Stils auch durch seine Schöpfungen auf dem Gebiete der politischen, sportlichen und industriellen Propaganda durchzusetzen gewußt. Er ist schon seit langem der künstlerische Leiter der I. G. A. P., jenes wohlbekannten Werbe- und Anschlagunternehmens, aus dessen graphischer Werkstätte auch der größte Teil seiner vielgestaltigen Produktion hervorgegangen ist. Florentiner von Geburt, aber in Rom ansässig, wo er ein eigenes Studio besitzt, ist er zuerst als Schüler von Cambellotti, Chini, Garella und Tommasi hervorgetreten, um dann vom Jahre 1913 an auch die allgemeine Aufmerksamkeit auf sich zu lenken. Er ist

ein Kenner der modernen Druckverfahren und tief in die Geheimnisse der graphischen Technik und ihrer Auswertung für malerische und dekorative Aufgaben eingedrungen. Seine ungewöhnliche koloristische Begabung hat seinerzeit einen deutschen Journalisten zu der Bemerkung veranlaßt: „Er ist ein Zauberer, aus dessen Palette alle Farben der Römerstadt aufblühen.“ Sein Können und künstlerisches Feingefühl kommen am stärksten in seinen Plakaten zum Ausdruck, die immer die Aufmerksamkeit und das Interesse des Publikums auf sich zu ziehen und zu fesseln wissen und damit seine ständig wach-



senden Erfolge erklären. Aus zahlreichen Wettbewerben ist er siegreich hervorgegangen, von denen die nachfolgenden besonders bemerkenswert sind: die Nationale Viehzuchtschau, die internationalen Fußball-Wettspiele, die Rad-Weltmeisterschaft, die Koloniale Kunstausstellung, die Ala Littoria (Italienische Luftfahrtgesellschaft), der Tag des Roten Kreuzes, das Traubenfest, das Obstfest, der Luftkreuzzug, der Doppelkreuz-Tag (Tuberkulosenhilfe), die Lotterien von Meran und Tripolis und andere mehr. Prof. Martinati hat sich aber weiterhin auch mit Geschmack und Geschick bei der Einrichtung und Ausstattung von Messen und Ausstellungen betätigt, wie etwa zuletzt beim Aufbau des Pavillons des Credito Italiano zu Neapel.

Giuseppe Pizzutto

**LUIGI MARTINATI**



## PLAKATE POSTERS

Specialista in cartelloni cinematografici artistici, il prof. Luigi Martinati ha saputo affermarsi degnamente, con uno stile personalissimo e vigoroso, anche nella creazione di manifesti politici, sportivi e propagandistici. Da anni ha la direzione artistica dell'I. G. A. P. (la ben nota Impresa Generale Affissioni e Pubblicità), dalle cui Officine grafiche esce la maggior parte della sua multiforme produzione. Nato a Firenze ma residente a Roma, dove ha il proprio Studio artistico, allievo dei maestri Cambellotti, Chini, Garella e Tommasi, egli ha incominciato a lavorare, a farsi apprezzare sin dal 1913, e infine, seguendo da vicino l'evoluzione dei sistemi della stampa, a impadronirsi di tutti i segreti della tecnica grafica in rapporto all'arte pittorica e decorativa. Le



LUIGI  
MARTINATI  
ROM

sue rare qualità di colorista gli hanno valso quest'esclamazione da un giornalista tedesco: „è un mago che ha nella sua tavolozza tutti gli splendori di Roma.“ Il cartello murale risponde meglio alle qualità eccezionali del Martinati, alla sua squisita sensibilità artistica, tanto da riuscire sempre ad attirare l'attenzione e l'interesse del passante. Ciò spiega i suoi continui successi in questo non facile campo. Fra i numerosi

40



DARE INSIEME COL PANE BUONE ARMI AL POPOLO ITALIANO *M.*



**BUONI DEL TESORO  
NOVENNALI 5% 1949**  
SOTTOSCRIVETE PRESSO IL  
**BANCO DI ROMA**

concorsi vinti da lui, anche per equilibrio di forma, meritano speciale rilievo quelli per la Mostra Nazionale Zootecnica, il Campionato Mondiale di Calcio, la Festa dell'Uva, i Campionati Ciclistici del Mondo, la Mostra d'Arte Coloniale, l'Ala Littoria, la Giornata dell'Ala, la Giornata della Croce Rossa, la Crociera Aerea, la Giornata della Doppia Croce, la Frutta

d'Italia, le Lotterie di Merano e di Tripoli, la Mostra Nazionale d'Arte applicata allo Sport, e molti altri. Il prof. Martinati si occupa inoltre, con buon gusto e raffinatezza, di allestimenti e di decorazioni di Mostre, l'ultima delle quali è stato il Padiglione del Credito Italiano alla Triennale delle Terre d'Oltremare, a Napoli. Giuseppe Pizzuto

**LIDO DI ROMA**  
11 GIUGNO  
1939 - XVII

**I CIRCVITO  
DELL'IMPERO**  
RACI - SEDE PROVINCIALE DI ROMA

Mit dieser kleinen Zusammenstellung rumänischer Bauernjacken aus dem Banat und Siebenbürgen, „Cojocs“ genannt, soll weder eine volkskundliche, noch eine modische Betrachtung angestellt werden. Im Rahmen der „Gebrauchsgraphik“ wollen wir uns darauf beschränken, sie mit den Augen des Graphikers anzusehen. Gewiß hätte auch ein Maler seine helle Freude an Material und Farbe dieser bunten Stickereien, doch müssen wir leider von einer Farbwiedergabe absehen. Es ist nicht das Motiv als solches, was diese Lammfelljacken so reizvoll macht, denn außer dem türkischen Halbmond im Rücken



## RUMÄNISCHE BAUERNJACKEN

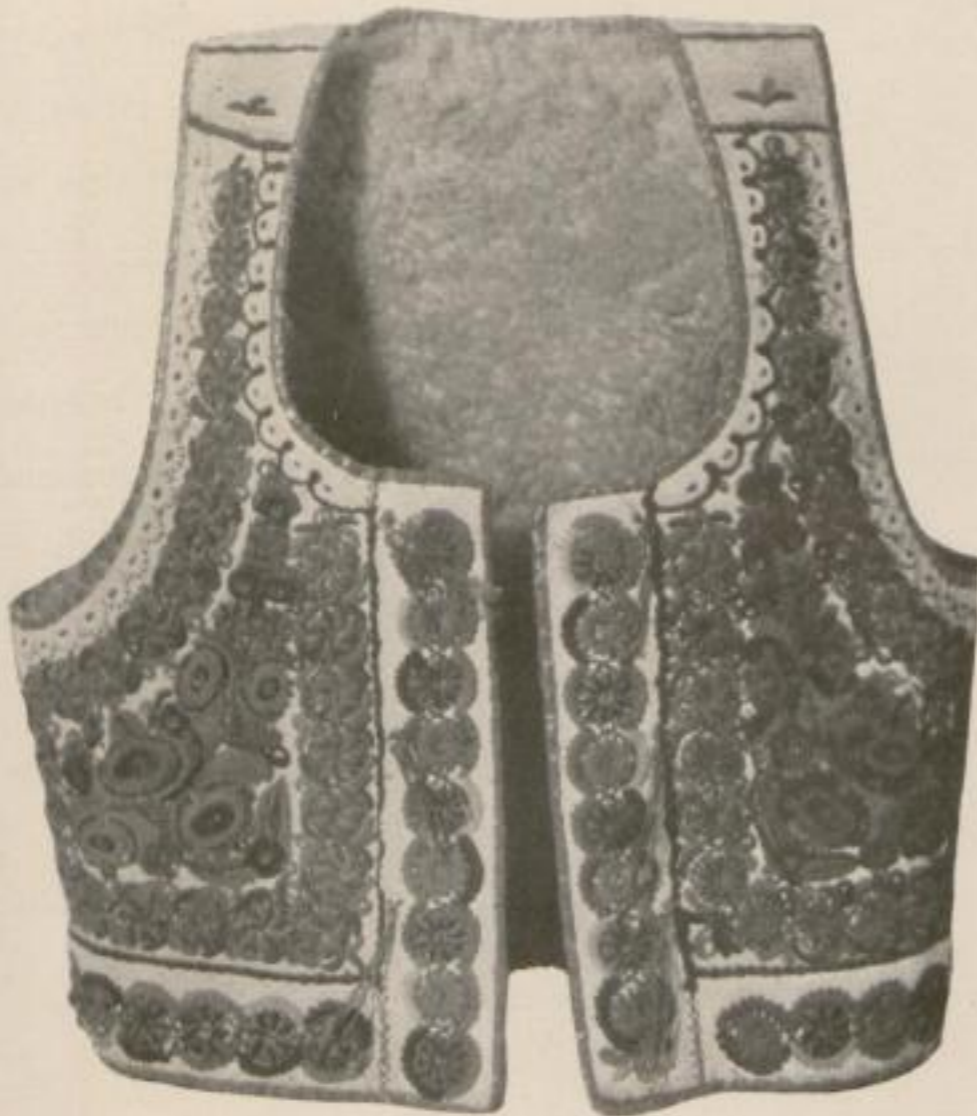
der einen Jacke handelt es sich fast durchweg um Blumen, die hier in allen möglichen Variationen und mit reicher Phantasie stilisiert worden sind. Das Ornament ist es, das eine geradezu meisterliche Gestaltung erfährt und sich dem Schnitt dieser Kleidungsstücke formvollendet anpaßt. Diese Handarbeit dokumentiert einen Wesenszug der rumänischen Volkskunst, deren Ideenreichtum für immer neue Ornamente und ihre Anpassung in Farbe und Form an das gegebene Objekt, sei es Stickerei, Schnitzerei oder Keramik, unerschöpflich zu sein scheint und unserem graphischen Schaffen ein lebendiges Vorbild sein kann.

Willy Pragher





## RUMANIAN PEASANT JACKETS





## RUMÄNISCHE BAUERNJACKEN



This small collection of Rumanian peasant jackets known as "Cojocs" from the Banate and Transylvania does not mean that we are to discourse upon ethnology or fashion. We shall keep within the limits of "Gebrauchsgraphik" and view the collection with the eye of the graphic artist. True, the material and colours of these gay embroideries would gladden the eye of any painter but regrettable as it is we must do without a reproduction in colour this time. It is not the motif as such that makes these lambskin jackets so fascinating for barring the Turkish crescent on the back of one jacket the dominant features are flowers which in manifold variations and with much play of imagination are adapted in the design. Rather is it the ornamental purpose that is so intriguing, for it is here executed in a truly masterly manner and with perfect adaptation to the cut of these gay garments. Such handiwork puts on record a characteristic feature of Rumanian folk-art whose wealth of ideas appears inexhaustible when it is a matter of adapting colour and form to the object in hand whether it be a piece of embroidery, carving or pottery, and can set a lively example to our own graphic work.

Translated by Flora Salmond-Volkmann



## MITTEILUNGEN UND BESPRECHUNGEN

### Generaldirektor Möller 70 Jahre

Christian Möller, der Seniorchef der Springer & Möller A. G. in Leipzig-Leutzsch, beging am 30. Januar seinen 70. Geburtstag. Gemeinsam mit seinem inzwischen verstorbenen Schwager Fritz Springer gründete er vor rund 50 Jahren das als gemischte Farben- und Lackfabrik in allen Fachkreisen weithin bekannte Unternehmen, dessen Qualitätserzeugnisse heute Weltruf genießen. Generaldirektor Möller hat sich als ein organisatorisch weitblickender Kaufmann besonders der Pflege und dem Ausbau des Exportgeschäftes gewidmet, wovon eigene Niederlassungen und Fabriken in Agram, Amsterdam, Buenos Aires, Mailand, Rio de Janeiro und Zürich Zeugnis ablegen. Er verstand es auch, alle technischen Errungenschaften der Neuzeit seinem Unternehmen nutzbar zu machen und damit gleichzeitig die Entwicklung und das Ansehen der deutschen Farbenindustrie in technischer wie in ideeller Hinsicht zu fördern. Christian Möller, ein alter Weltkriegsteilnehmer und Major a. D., bekleidet die verschiedensten Ehrenämter und war auch unter anderem Vizepräsident der Industrie- und Handelskammer in Leipzig. Wir wünschen ihm, der auch heute noch gemeinsam mit Vertretern der jungen Generation die Geschicke seines weit ausgedehnten Unternehmens leitet, noch viele weitere Jahre eines tatkräftigen und erfolgreichen Wirkens im Dienste des Ansehens und der Weltgeltung unserer deutschen chemischen und graphischen Industrie.

**Der Deutsche.** Als Jahresgabe 1942 legt die Schriftgießerei H. Berthold AG., Berlin SW 61, einen hübschen Band mit Aussprüchen großer Deutscher über Ursprung, Wesen und Sendung der Deutschen vor, der inhaltlich und in seiner typographischen Gestalt von besonderer Erlesenheit ist. (**Der Deutsche.** Gedanken deutscher Männer zu seinem Wesen. Ausgewählt von Otto Heuschele.) Otto Heuschele, der schwäbische Dichter und Hüter bester deutscher Geistes-Tradition, hat aus der Fülle der Stimmen, die sich seit zwei Jahrhunderten um die Deutung von Sendung und Aufgabe der Deutschen im Kreise der eigenen Gemeinschaft und der der Völker bemühen, die nachhaltigsten ausgewählt und zu dem vorliegenden Bande vereinigt. Es sind aber nicht nur die Stimmen des Lobes und des Ruhmes, sondern auch der Mahnung und des Tadels, wie denn auch erst in der Vielfältigkeit und Vieldeutigkeit die Möglichkeiten und Berufungen unseres Schicksals und unserer Sendung zum Ausdruck kommen können. Wie wahr ist das Wort Luthers, der davon spricht, daß wir noch nicht sind, aber werden. Um diese Gedanken-Mitte, nämlich um das Wort, daß wir unser Schicksal im Werden haben, bewegt sich der Chor der ausgewählten Stimmen. Auch dort, wo Kritik aus Liebe zu uns spricht, dienen die Bekenntnisse der Erweckung der im Deutschen schlummern den Möglichkeiten, und selbst in der Stunde der Selbstverwirklichung unseres Wesens sollten wir auch die Mahnungen nicht überhören. Ist der Gedanke einer solchen Zeugnissammlung auch nicht gerade



### *Industriefahrt über den*

mit den Gepäcknetzflächen in den Wagen der Hamburger Hoch- und Untergrundbahn.

Fordern Sie Preisangebote bei

Hamburger Verkehrsmittel-Werbung,  
Hamburg 1

Ruf: 33 26 75



Phototechnisches Material

Filme · Platten

I. G. FARBENINDUSTRIE AKTIENGESELLSCHAFT  
AGFA BERLIN 50 36

# Für Kunst- und Plakatschrift



Vorlagen und Übungshefte  
für Kunst- und Plakatschrift

Verlag für Schriftkunde

Heintze & Blanckertz · Berlin

Eine mit Wasser vermalbare Leim-Tempera für Entwürfe aller Art. Sie ist geschmeidig, deckt gut und haftet fest. Sie ist unbegrenzt mischbar, sehr farbkraftig und gut lichtbeständig, kurzum: sie erfüllt alle Ansprüche. Eine reiche Auswahl leuchtender Farbtöne erleichtert dem Gebrauchsgraphiker das Arbeiten. Pelikan-PLAKAT-TEMPERA ist vorrätig in den Handlungen für Mal- und Zeichenbedarf. Muster und ausführlicher Prospekt auf Wunsch.

**GÜNTHER WAGNER · HANNOVER**

neu, so verdient diese doch in der klugen und geschickten Auswahl besondere Anerkennung. Vor allem ist auf die geschmackvolle Gestalt des Bandes hinzuweisen. Es ist das erste Buch, das aus der mageren Post-Antiqua gesetzt ist, die nach Entwurf von Herbert Post von der Schriftgießerei H. Berthold AG., Berlin, geschnitten wurde. Es zeigt sich hier ganz besonders, wie auch dieser magere Schnitt bei aller Schlichtheit der Form etwas durchaus Festliches hat. Das Buch wurde nach Angaben von Herbert Post in der Bertholdschen Hausdruckerei pfleglichst gedruckt und ist über den Buchhandel bei den Werkstätten der Stadt Halle a. S., Burg Giebichenstein, zu erreichen.

Walther G. Oschilewski

**Ein deutscher Papiermacher in England.** Wenn ein um die Papiergeschichte wie um die Papiermacherei gleichermaßen verdienter Mann wie Armin Renker mit einem neuen Druck aus der Geschichte der weißen Kunst aufwartet, so weiß man von vornherein, daß es sich dabei zumeist um eine gewerblich oder kulturgeschichtlich interessante Veröffentlichung handelt. Dichterische, auch heute noch wirklich lesbare Verherrlichungen der graphischen Fachgebiete sowie der Papiermacherei aus der Frühzeit sind äußerst selten; sie mögen vielleicht als geschichtliche Urkunden von besonderem Wert sein, ihre Lektüre ist jedoch oft kein Vergnügen. Was Renker aber unlängst ans Licht brachte, verbindet geschichtlichen Wert mit einer gewissen literarischen Bedeutsamkeit. Es handelt sich dabei um ein Gedicht in 353 Zeilen des englischen Dichters Thomas Churchyard (1520 bis 1604) auf den Deutschen Johann Spielmann und seine berühmte Papiermühle, eine erste Beschreibung der Papiermacherei in englischer Sprache und zugleich die früheste dichterische Lobpreisung der Papiermacherei überhaupt. (Thomas Churchyard: **Johann Spielmann, Ein deutscher Papiermacher in England.** Ein Gedicht aus dem Jahre 1588. Lehrwerkstatt für Satz und Druck, Zittau, 1941.) Johann Spielmann stammte aus Lindau am Bodensee, wo er 1550 geboren wurde. Er war anfangs Goldschmied in Nürnberg und wurde nach seiner Übersiedlung nach England um 1580 Hofjuwelier der Königin Elisabeth. Um 1585 errichtete er auf seinem in der Nähe von Dartford in der Grafschaft Kent erworbenen Besitztum eine Papiermühle, die es in kürzester Zeit zu großem Ansehen brachte. Wohl war Spielmann nicht der erste Papiermacher in England, schon um 1490 hatte John Tate in der Nähe von Hertford eine Papiermühle eröffnet. Aber trotz der königlichen Gunst Heinrichs des Siebenten war Tates Werk sowie einem zweiten Unternehmen in der Diözese des Bischofs von Westminster, Thomas Thirlby, keine allzu lange Lebensdauer beschieden. Erst dem Deutschen Johann Spielmann, zweifellos ein Mann von starker Persönlichkeit, war es vergönnt, die Papiermacherei in England heimisch zu machen. Er genoß, wie schon gesagt, großes Ansehen, nicht nur bei seiner Gönnerin, der Königin Elisabeth, sondern auch bei deren Nachfolger, dem König Jakob I., der ihn 1605 in den Ritterstand erhob. Bereits im Gründungsjahr erhielt Spielmann ein Privileg zur alleinigen Herstellung des Papiers für das ganze Inselreich. Seine Papiermühle arbeitete unter seinen

**Die bewährten Zeitschriften des Universalverlages**

Mode und Heim • Neue Moden  
 Mode und Wäsche • Mein Blatt  
 Das Buch für Alle • Vobachs Familienhilfe • Illustrierte Wäsche- und Handarbeits-Zeitung • Praktische Damen- und Kinder-Mode  
 Für Dich — Nach Feierabend  
 Unser Freund — Familienhort  
 Frauenfleiß • Deutscher Beamtenfreund • Sonne ins Haus



# Universalverlag

W. VOBACH & CO. - BERNHARD MEYER - CURT HAMEL

Anzeigenverwaltung Berlin SW 11, Bernburger Str. 7, Ruf: 196221

Nachkommen bis zum Jahre 1732. Das vorliegende schöne und aufschlußreiche Poem von Thomas Churchyard wurde nach dem Londoner Druck in der Bodleian Library zu Oxford (1588) von Vera de Cordova ins Deutsche übertragen. Das Nachwort schrieb Armin Renker. Ellen Beck hat hübsche Schmuckstücke und das Einbandmuster in Holz geschnitten. Um die typographische Gestaltung, um Satz und Druck war die Lehrwerkstatt der Städt. Handwerker- und Gewerbeschule in Zittau bemüht. Das Büchlein wurde in der mageren Kochschrift, in den Titeln und Überschriften in den Versalien der Post-Antiqua splendid gedruckt. Das Büttenpapier stammt von der Fa. Zerkall, Renker u. Söhne, Zerkall über Düren, Rhld.

Walther G. Oschilewski

**Giambattista Bodoni.** Im Anschluß an die Weltfeiern anlässlich des 200. Geburtstages des großen italienischen Buchdruckers und Typenschöpfers **Giambattista Bodoni** legte unlängst die **Bauersche Gießerei in Frankfurt am Main** einen vorzüglich ausgestatteten Privatdruck vor, der **Ernst Benkards** im Frankfurter Graphischen Bund gehaltenen Vortrag der Fachwelt zugänglich macht, in den ausgezeichneten Neuschnitten der Bodoni-Schriften gedruckt und mit der schönen Parmenser Medaille von A. Manfredini aus dem Jahre 1802, die das Bildnis Bodonis zeigt, geschmückt wurde. Benkards Studie gibt kein Sachbild im eigentlichen Sinne, sondern eine souverän gestaltete Kulturschau der zwischen zwei Welten gestellten Persönlichkeit des großen Meisters, er preist ihn mit Recht als den „Pronunziator der Bildung seiner Zeit“. Diese Blickrichtung ist um so begrüßenswerter, als die rein fachliche Bedeutung des Typographen, Druckers und Schriftgießers schon oft, zumal in den letzten Jahren, gewürdigt wurde. Wesentlicher ist aber eine Darstellung der Gesamtpersönlichkeit im Zusammenhang mit den Lebens- und Schöpferströmen seiner Zeit. Gerade am Beispiel Bodonis zeigt sich, wie die gestalthafte Größe eines Jahrhunderts auch durch einen Meister des schönen Handwerks repräsentiert werden kann. Bodoni war ein Kind des Rokoko und erreichte seine Vollendung im Klassizismus, und zwar in einem Klassizismus von plastischer Dichtigkeit. Daß er zu dem wurde, liegt an der geistigen, aber nicht zuletzt auch an der materiellen Universalität seines Wollens und Könnens: er war noch ein Handwerker im besten Sinne, in dem sich der Zeichner, Formenschneider, Gießer, Setzer, Drucker in einer Person vereinigte. Er begann seine Lehrzeit in der damals größten poly-



Gründungsjahr  
1873  
Hansaburg

**Briefumschläge** in jeder Ausführung  
 Versandtaschen / Lohn- u. Musterbeutel / Spezialität:  
 Lack- und Pergaminfenster-Briefumschläge

Fabrikmarke



Papierindustrie  
**Lehmann & Hildebrandt**  
 Hamburg 26

Auslieferungslager:  
 Berlin SW 68, Ritterstraße 50  
 Hannover, Herschelstraße 32

Marke Grotchen

Unser **FABRIKATIONS-**  
*Programm*



umfaßt  
 ein überaus reichhaltiges  
 Sortiment Druckfarben für sämtliche  
 graphischen Verfahren im Flach-, Hoch-,  
 Tief-, Gummi-, Präge- und Kupferdruck

**Unsere Sonderheiten:**  
 Hochkonzentrierte Offsetfarben - Vinylnat-Normat-  
 Farben, entwickelt nach den Fittern des Einbetriebs-  
 Apparats und den beim Kleindruck-Druck verwendeten  
 Material - Typotief-Farben für Antropapier-  
 Abzüge - Konton-Wasserfestdruckfarben,  
 geruchlos, unerschütterlich - Stahlstich-Präge-  
 druckfarben - Vielfach bewährte  
 Druckhilfsmittel

**SPRINGER & MÖLLER**   
 LEIPZIG-LEUTZSCH

Die **Harmonie**  
der **Leistung**  
im **Röderdruck**

*C. G. Röder Leipzig*

**Meisterschule des Deutschen Handwerks**

Fachschule  
für die kunsthandwerklichen Berufe **Offenbach a. M.**

Fachklassen für Gebrauchs-Graphik, Lithographie und Stein-  
druck, Buchdruck, Schrift, Heraldik u. Holzschnitt, Buchbinderei,  
Einschulungslehrgänge 1-2 · Nachmittags- und Abendkurse.  
Beginn: Sommer-Semester 15. März, Winter-Semester 1. Oktober



glotten Druckerei, der „Propaganda Fide“ in Rom. Die Aufgabe, ein von Robert Granjon geschnittenes, aber inzwischen verwahrlostes Alphabet wieder in Ordnung zu bringen, brachte ihn auf den Gedanken, Lettern eigener Erfindung herzustellen. Als er 1767 nach Parma zur Uebernahme der neu eingerichteten herzoglichen Druckerei berufen wurde, begann er noch mit Schriften von Pierre Simon Fournier, aber schon bald danach, in den ersten Großbuchstaben, die er von der Schrift Fourniers ableitete, begann er sich von diesem Vorbild zu emanzipieren. In geschmacklicher Beziehung war er anfangs einer „tonigen und malerischen Komparserie“ verfallen, doch schon das Titelblatt der „Epithamina“ (1775) zeigt den plastischen Willen und die statutare Souveränität der Type. Es ist hier nicht der Ort, auf Bodonis vielfältige Arbeit des näheren einzugehen, zumal das in der letzten Zeit verschiedenorts eingehend geschehen ist. Wir wollen aber nicht versäumt haben, auf den jetzt in einem ausgezeichneten Druck vorliegenden Vortrag von Ernst Benckard hingewiesen zu haben, der, wenn auch nicht in systematischer Darstellung und bibliographischer Ausführlichkeit, so doch in schöner Profilierung den Blick auf die wesentlichen Dinge lenkt und das Phänomen so deutet, das die Reinheit des Wollens und die klare Geistesarchitektur des Meisters als unsterbliches Vorbild für alle Freunde des schönen Buches und der Schriftkunst stets sichtbar und lebendig bleiben.

Walther G. Oschilewski

Von der Griechischen Antike bis zur Deutschen Romantik, eine Einführung in die Europäische Kunst mit 465 Abbildungen nach Kunstwerken aus den Beständen der Berliner Museen von Ulrich Christoffel, erschienen im Verlag Waldemar Klein, Berlin. Ein handliches Buch von über 200 Seiten in Ganzleinen zum Preise von 7,50 RM. Es ist nicht leicht, eine gedrängte und doch leichtfaßliche Übersicht für das Kunstschaffen einer Zeit von weit über zweitausend Jahren zu geben, und es ist dem Verfasser zu danken, daß er nur von solchen Kunstwerken spricht, die von den Kunstfreunden in der Reichshauptstadt und deren kunstliebenden Besuchern in erreichbarer Nähe aufzufinden sind. Zu begrüßen ist die übersichtliche systematische Ordnung des gesamten Inhaltes, die den Kunstjüngern und auch den Verehrern edler Kunst die Möglichkeit verschafft, an der Hand chronologisch nach Stilepochen oder sachlich nach den dargestellten Motiven und Anwendungszwecken aufgebauter Bildseiten sich ein anschauliches Bild, z. B. von der deutschen Graphik des Mittelalters an den beigegegebenen Abbildungen des Hl. Antonius von Matthias Grünewald bis zu Albrecht Dürers Apokalyptischen Reitern, zu machen. Ebenso eingehend wird die Entwicklung der Plastik an italienischen Bildnisbüsten und Köpfen vom 13. bis 18. Jahrhundert dargestellt. Überraschend und eindringlich sind die aufschlußgebenden Ausführungen über die verschiedenen Kunstepochen, welche gewiß vielen Lesern einen Einblick in die Gebiete der Kunstbetrachtung vermitteln, die ihnen bisher unbekannt und gänzlich verschlossen geblieben waren. Die Abbildungen deutscher Bildnisse und deutscher Landschaften des 19. Jahrhunderts weisen uns auf die zeitliche Wandlung in der Darstellungsweise durch

die Künstler. Jede dieser chronologisch und nach ihrem Inhalt gruppierten Abbildungen, die zwangsläufig nur klein sein können, werden begleitet von kurzen prägnanten Hinweisen auf den Schöpfer und den Inhalt des einzelnen Kunstwerkes. Dies gibt dem Leser die Möglichkeit, sich bald ein eigenes Bild und Urteil von dem Stande der heutigen Kunst auf vielen Teilgebieten zu verschaffen.

Georg Wagner

Der AFA-Ring, die Werkzeitschrift der **Accumulatoren-Fabrik Aktiengesellschaft Berlin**, widmete das Septemberheft dem 60. Geburtstage seines Betriebsführers Dr.-Ing. E. h. Günther Quandt, und es ist gewiß beachtenswert und erfreulich, daß den Abbildungen der Überreichung der Glückwunschartikel der Gefolgschaften durch den Hauptbetriebsobmann und einer Sonderaufnahme derselben eine ganze Druckseite gewidmet ist. Die zahlreichen Fotos der vielen Gratulanten, u. a. Reichswirtschaftsminister Funk, namhafte Persönlichkeiten der Regierung, aus dem Fliegerkorps und der Marine, sprechen von der verdienten Wertschätzung dieses erfolgreichen Wirtschaftsorganisators, der schon früher vom Reichsmarschall als einer der ersten zum Wehrwirtschaftsführer ernannt wurde. Es soll hier einmal hervorgehoben werden, daß unter den vielen wertvollen Geschenken auch künstlerische Arbeiten zu finden waren, so eine sehr gelungene Porträt-Plakette von Professor Richard Klein, die den Gefolgschaftsmitgliedern anlässlich von Dienstjubiläen überreicht werden soll, und eine monumentale Bronzeplastik eines Panthers von Professor Philipp Harth neben einer Stiftung der Aufsichtsräte der von Dr. Quandt geführten Werke in Gestalt eines Gefolgschaftsheimes.

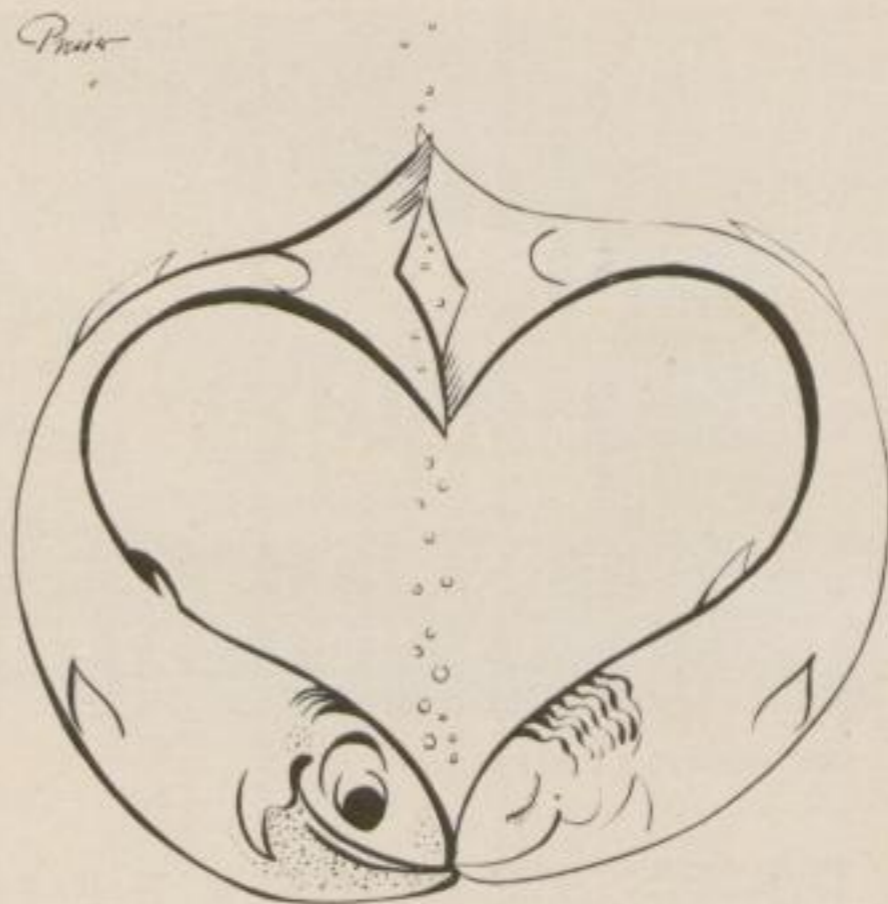
Georg Wagner

„Das Ausschließen von Druckformen“ behandelt eine neue, von der **Lehrmittelzentrale der Deutschen Arbeitsfront** herausgegebene Lehrunterlage für die Berufserziehung auf dem Gebiet Druck und Papier. Wenn wir für den druckfachlichen Ausdruck „Ausschießen“, der uns wieder einmal daran erinnert, daß das Druckgewerbe eine weitgehend ausgebildete Fachsprache besitzt, das Wort „Falzen“ setzen, so wissen wir ungefähr, worum es sich handelt. Wie kompliziert und vielgestaltig das Ausschließen von Druckformen als eine wichtige Vorarbeit für die richtige Aufeinanderfolge der Druckseiten bei der Weiterbearbeitung in der Buchbinderei ist, ersieht man aus diesem mit einem reichen und instruktiv gestalteten Anschauungsmaterial versehenen Lehrbuch. Es ist wieder einmal ein treffendes Beispiel für die Tatsache, daß wir von den Schwierigkeiten der Herstellung unserer Bücher wenig oder, noch häufiger, gar keine Kenntnis besitzen.

Georg Wagner

Die **Montblanc-Simplo G. m. b. H.**, Fabrik für Füllhalter, Goldfedern und Füllstifte in Hamburg, hat für die vorjährige Weihnachtsgratifikation an ihre Gefolgschaft eine graphisch sehr ansprechende Karte anfertigen lassen, die auf der Vorderseite eine auf das Zeitgeschehen hinweisende Vignette mit dem Wunsche für eine „frohe Weihnacht 1941“ trägt und auf der dritten Innenseite über dem für die einzu-tragende Spendensumme verfügbaren Raum einige beherzigenswerte Sprüche enthält, die als ein Beispiel für innerbetriebliche Werbung zu werten sind.

Georg Wagner



**WERBUNG**

*aber mit Gefühl*

VEREINIGTE VERKEHRS-REKLAME BERLIN

# Duxochrom

## FARBEN-PHOTOS

die idealen Vorlagen für den Drucker und Aetzer im Mehrfarbendruck. Anwendung nach Negativsätzen oder Farbaufnahmen. Druckschriften über Bildherstellung im Werklabor oder Selbstausübung des Duxochrom-Verfahrens senden bereitwillig die Patent-Inhaber und Material-Hersteller

**Johannes Herzog & Co.**

Photochemische Fabrik seit 1866

**Bremen-Hemelingen 46**



## ADRESSENVERZEICHNIS ZU HEFT 2

**K Ü N S T L E R** PRETORIUS, PROF. DR. EMIL, München, Ohmstraße 20  
 MARTINATI, LUIGI, Roma, Via Emanuele Filiberto 110  
 FRAGHER, WILLY, Berlin-Halensee, Seesener Straße 14b  
 SCHALL, ROGER, 36, Avenue Junot, Paris 18<sup>e</sup>  
 STAUDINGER, KARL, Stuttgart-O, Gallenklingstraße 35

**SCHRIFTSTELLER** FECHTER, DR. PAUL, Berlin-Lichtenrade, Waldweg  
 HÖLSCHER, DR. EBERHARD, Berlin SW 61, Gitschiner Straße 5  
 PIZZUTO, GIUSEPPE, Mailand, Via E. de Amicis 48  
 SAILER, ANTON, Berlin-Schöneberg, Meraner Straße 19  
 WAGNER, GEORG, Berlin W 30, Neue Bayreuther Straße 8

### ENGLISCHE ÜBERSETZERIN:

FRAU FLORA SALMOND-VOLKMANN, Berlin-Lichterfelde-West,  
 Augustastraße 8

### DRUCK DES UMSCHLAGES:

DEUTSCHER VERLAG, Berlin SW 68

### ENTWURF DES UMSCHLAGES:

PHOTOATELIER DES DEUTSCHEN VERLAGES, Berlin SW 68





**Wie gestochen der Satz**



wenn das Typen-Material frei ist von Schmutz, Farbe und sonstigen Ablagerungen.

**Henkel's Reinigungs- und Entfettungsmittel**

säubert gründlich und sicher, ist geruchlos, materialschonend und nicht feuergefährlich, also besser und wirtschaftlicher.

Verlangen Sie ausführliche Druckschriften und kostenlose Muster.

**HENKEL & CIE. A-G, DÜSSELDORF, Schließfach 345**

Der **höchste Turm Schlesiens**



Ist der Turm der Stadtpfarrkirche in Schweidnitz. Als ein Wahrzeichen der Schweidnitzer Landschaft beherrscht er das Gebiet des Gebirgsvorlandes der Hohen Eule, das in glücklichem Verhältnis Industrie und Landwirtschaft zu rastlosem Schaffen vereint sieht. Schweidnitz, Striegau, Königszell und Saarau sind industrielle Mittelpunkte von weit ausstrahlender Bedeutung. Hier auf dem fruchtbaren Lande zwischen Eulen- und Zobtengebirge aber segnen reiche Ernten den Werktag des schlesischen Bauern. Arbeiter und Bauer reichen sich hier die Hand vereint zu

**höchsten Leistungen**

Diese Leistungen der industriellen und landwirtschaftlichen Produktion werbemäßig an den Verbraucher heranzubringen ist seit mehr als 60 Jahren Aufgabe der

**Tägliche Rundschau**

vereinigt mit  
Schlesischer Anzeiger Striegau  
Saarauer Anzeiger  
Königszeller Zeitung

die in Schweidnitz erscheinende Heimatzeitung in den Kreisen der Industrie, der Landwirtschaft und des Handels.

Verlag L. Heege, Schweidnitz

GEGR.



1876

Bunte und schwarze

**Druckfarben**

für alle Zweige der graphischen Industrie • Spezialitäten in lichtechten hochkonzentrierten Farben für Buch-, Stein-, Offset- und Blechdruck • Spezial-Farben, auch lichtechte, für Anilingummidruck, Kuvertinnendruck • Aluminiumfolien • Cellophan usw.

**BEIT & CO.**

Hamburg 39, Dorotheenstr. 68

Zweigfabriken: Wien • Amsterdam • Mailand

Vertretungen:

Berlin • Dresden • Düsseldorf • Frankfurt (Main)  
Hannover • Leipzig • Magdeburg • Straßburg (Elsaß)  
Stuttgart • Haida (Sudetenland) • Prag



*Werbefotos-  
Großfotos, auch farbig  
nach unserem Spezialverfahren*

**PAUL MERK**

RETUSCHEN • FOTOS • ZEICHNUNGEN  
BERLIN SW 68 • RITTERSTR. 52 • FERNRUF 17 18 71

„Gebrauchsgraphik“ Februar 1942

# LEHRANSTALTEN

Training  
Institutes

## contempora

LEHRATELIERS FÜR NEUE WERKKUNST  
BERUFSFACHSCHULE · PRIVATSCHULE VON PROF. BREUHAUS  
AUFNAHME VON ANFÄNGERN U. FORTGESCHRITTENEN F. D.  
KLASSEN RAUMKUNST · GEBRAUCHSGRAFIK: LEIT. LOIS GAIGG  
Prospekt B 2 kostenlos · Berlin W 15 · Emser Straße 43 · 92 43 95

## Meisterschule Erfurt

Fachabteilung für das Buchgewerbe  
und Gebrauchsgraphik

- Handwerklich-technische Ausbildung in neuzzeitlichen Fachwerkstätten
  - Geschmacklich-gestaltende und zeichnerische Schulung
  - Sämtliche fachlichen und wirtschaftlichen Ergänzungsfächer
- Vorbereitung zur Meisterprüfung · Staatliche Abschlußprüfungen  
Auskunft kostenlos durch die Kanzlei: Am Hügel 1

## MEISTERSCHULE DES DEUTSCHEN HANDWERKS

*Volkwangschule der Stadt Essen*

Direktor: Albert Wankopf

GEBRAUCHSGRAFIK · FREIE GRAFIK · MODEZEICHNEN

## Weimar

Hochschule für Baukunst  
Hochschule für bildende Künste  
(auch Bühnenbild, Bildhauerei)  
Staatsschule für Handwerk und  
angew. Kunst (u. a. Innenraum-  
gestaltung, Lichtbild, Schneiderei, Modezeichnen, Weben, Baumalerei)

FREI

# WER LIEFERT KLISCHEES?

Blockmakers

**X** Klischee - Hausmann  
Darmstadt



Schon von RM 9.- an  
können Sie eine Anzeige in dieser  
Größe in der „Gebrauchsgraphik“ er-  
scheinen lassen.

# WER LIEFERT FOLIEN?

Manufacturers  
of Foils

ALUMINIUMWERK TSCHÉULIN GMBH.  
TENINGEN-BADEN

Aluminiumfolien in jeder Ausführung

FREI

## ALUMINIUM- FOLIEN



Hueck & Büren


Aluminiumfolienwalzwerk · Lüdenscheid

„Gebrauchsgraphik“ Februar 1942



**DRUCKEREI-BEDARF**  
PRINTERS' REQUIREMENTS

 Jeder Graphiker, Retuscheur u. Kunstmaler verlange Prospekt über **Retuschen, Photofarben, Trocken-Abschwächer** von **Gg. KEILITZ**, akad. Maler, Leipzig O 5  
Prospekte deutsch, italienisch, englisch, französisch und spanisch

 **HAUT-PERGAMENT**  
für Diplome, Bucheinbände, Kunsthandwerk auch in einzelnen Zuschnitten  
**Carl Wildbrett, Mühlhausen i. Thür. 2**

**REBNER**  
*Farbätzungen*

*Graphische Kunstanstalt G. Rebner & Co. in Leipzig*

**REKLAMEARTIKEL** Advertising Novelties

**Neuzeitliche Werbemittel**  
in reicher Auswahl! Besuchen Sie mein Musterlager!  
**RUDOLF KRUPICKA, BERLIN W 30**  
Schwäbische Straße 23 Ruf: 27 28 48

 **RUDOLF MÜLLER**  
Berlin-Schöneberg • Naumannstraße 12  
Telefon: 71 08 74  
Seit 1869 die Spezial-Kunstanstalt für  
**DIAPOSITIVE**

**Abzieh-Plakate**  
für Schaufenster- u. Verkehrs-Reklame  
 **METHNER & BÜRGER**  
BERLIN O 17 • MARKUSSTR. 18

**Blickfang! — Erfolgswang!** Blickfang-Klischees  
(D. R. P.) ermöglichen mehrfarbigen Druck in 1 Arbeitsgang.  
Marken- und Verlags-Zeichen in Inseraten und Buchtiteln.  
Denken Sie auch an Ihre Kataloge, Prospekte, Rundschreiben usw. Verlangen Sie Ausführungsmuster G vom Hersteller:  
**Carl R. Seybold, Potsdam, Eisenhartstraße 22, Tel. 2221**

  
**GLASREKLAME**  
in allen Ausführungen u. Sonderanfertigungen  
*Jacob Weyergraf Düsseldorf Achenbachstr. 21  
Ruf: 64 899*

**WER LIEFERT ENTWÜRFE?** Design suppliers

 **Brejcha**  
MALEN und GRAPHIKER  
BERLIN 3029 • REINHARDSTR. 1 • RUF 66 37 90  
Entwurfgestaltung: Marke-Plakat-Anzeige-Schaufenster  
**GRAH**  
BERLIN-W/62 BAYREUTHERSTR. 42 **FERNRUF 250792**

*Ahlert*  
BERLIN-DAHLEM  
HUNDEKEHLESTR. 29  
**89 10 55**  
SIEHE MÄRZHEFT 41

„Gebrauchsgraphik“ Februar 1942

X  
→

# BERNHARDT

LEIPZIG 53  
BAYRISCHE-STRASSE 128

Die Graphikerin  
für Plakat, Inserat, Schrift, Illustration, Mode

**PAULA KELLER**

BERLIN W 15 MEINEKESTR. 8 TEL. 91 06 42 FRÜHER WIEN

**JÜRGEN FREESE**  
Berlin-Wannsee, Nibelungenstr. 11  
Ruf 69 56 31

Gebrauchsgraphiker

**reyher**

BERLIN-SCHÖNEBERG Gutzkowstr. 5 · 71 49 33

**KRAU** Werbegraphik

**heINRICH KRAUSE**  
BROMBERG · HERMANN GÖRING-STR. 37

Alles für den Graphiker und Zeichner

Orig. Wiener Schabe- und Kornpapiere,  
Rasterfolien und Papiere „Colonia-Raster“.  
Seit über 80 Jahren das Fachgeschäft für Künstlerbedarf

**F. PICKNES · BERLIN SW 68 · Kochstr. 19 · Tel. 17 29 26**

**Emil Dörffel**  
BERLIN SW 61  
JMMELMANN-STR. 2  
RUF 66 93 66

**SCHOELLERSHAMMER** ist das  
**ZEICHENPAPIER** mit  
geradezu unbegrenzter Verwendungs-  
fähigkeit. Darum auch für Entwürfe nur

**SCHOELLERSHAMMER**

Alleinige Hersteller: Heinr. Aug. Schoeller Söhne, Düren  
Lieferung durch den Fachhandel — Muster auf Wunsch kostenlos

**FIGUR u. SCHRIFT**  
NATURALISTISCH **FRITZ RUDAT**  
BERLIN - FRIEDENAU, NIEDSTR. 16  
FERNSPRECHER: 83 01 51

Retuschierapparat  
„Rückriem“  
von Weltruf

**C. Rückriem, Leipzig N21, Theresienstr. 14 R.**

**Spitta & Leutz** über 90 Jahre

SW 68, Ritterstraße 63 Anruf 17 18 66 und 17 20 90 || W 62, Keithstraße 6 Anruf 25 32 58 und 25 11 86

Die Berliner Fachgeschäfte für Graphiker u. Zeichner

Wir unterhalten völlig getrennte Ateliers für Werbegraphik

## H. F. NEUNER

Berlin W 15, Kurfürstendamm 173-74

Fernsprecher: 91 13 50

## HEIN NEUNER

Berlin W 15, Kurfürstendamm 173-74

Fernsprecher: 92 60 05

Idee und Entwurf von *Schutzmarken*  
Umgestaltung alter Zeichen  
Repräsentative Briefköpfe,  
Packungen, Inserate usw.

**Seitz**  
HAMBURG-OHLSTEDT  
*Arbeiten im Oktoberheft 1940*

S C H U L P I G  
BERLIN 50 36 • FERNRUF 683650

**Georg Wagner**  
Telefon 25 28 14 Berlin W 30 Neue Bayreuther Str. 8  
Schriftentwürfe, Prospekte, Inserate, Plakate  
Urkunden, Schutzmarken, Buchschmuck

**WINKLER-LEERS**  
BERLIN-SCHÖNEBERG, NYMPHENBURGER STR. 4  
71 67 80

PACKUNGEN • BUCHEINBÄNDE

GEBRAUCHSGRAPHIKER  
**Walter Wenzel**  
SCHLÜCKENAU, 502

FIGUR • PLAKAT • PROSPEKTE

Schon von RM 9.- an  
Können Sie eine Anzeige in dieser  
Größe in der „Gebrauchsgraphik“ er-  
scheinen lassen.

**DRUCKEREIEN UND KUNSTANSTALTEN**

*Printers  
and Studios*

**OSCAR BRANDSTETTER**  
GRAPHISCHER GROSSBETRIEB  
LEIPZIG  
BERLIN  
BUCHDRUCK  
OFFSETDRUCK  
TIEFDRUCK

**Wilhelm Salk & Co.**  
DRESDEN 19+GEGR. 1904  
+ Geprägte Plakate +  
Kalender-Rückwände

Plakatfabrik Laubegast  
**Max Fischer** • Kartonplakate in plasti-  
scher Hochreliefprägung  
DRESDEN-A. 44 • Kalenderrückwände

**Broschek-Druck**  
**Qualitäts-Druck**  
TIEFDRUCK • BUCHDRUCK  
ein- und mehrfarbig  
Hamburg 36

B U C H D R U C K

**W. Girardet**  
E S S E N  
KUPFERTIEFDRUCK  
BOGEN UND ROLLEN

„Gebrauchsgraphik“ Februar 1942

## DRUCKEREIEN UND KUNSTANSTALTEN

Printers  
and Studios

Etiketten  
Faltschachteln  
Plakate  
Prospekte

In Stein in  
Offsetdruck

**ST. GÖPPERT**

Waldklee-Str. 10  
1000 Berlin



Wir drucken alles,  
was Buchdruck heißt

MARTIN PHILIPSEN · BERLIN NO 55 · FERNRUF 53 03 44

Mini-Tiefdruck



CARL SCHUNEMANN BREMEN

**TROWITZSCH & SOHN**  
VERLAGSANSTALT UND BUCHDRUCKEREI



SEIT 1711

FRANKFURT / ODER UND BERLIN SW 68

**Arthur Kolbe GmbH., Kunstanstalt**  
für einfarbigen Lichtdruck und Farblithdruck  
DRESDEN - A. 21  
Herstellung von Bildern, Plakaten, Prospekten

Schon von RM 9.- an  
können Sie eine Anzeige in dieser  
Größe in der „Gebrauchsgraphik“ er-  
scheinen lassen.

## STELLEN - ANZEIGEN

### Werbeassistent

als selbständiger Mitarbeiter des Werbeleiters für die Gesamtwerbung gesucht. Wir brauchen kein Universalgenie — aber einen Köhler, der das nötige Rüstzeug mitbringt, vor allem kultivierten Geschmack und guten Sprachstil. Angebot mit Lichtbild, Angabe des Bildungsganges und der Gehaltsansprüche erbitten wir an J.G. Mouson & Co., Feinseifen- & Parfümeriefabrik, Frankfurt a.M., Postfach 140.

### Werbefachmann

mit gediegener Fachausbildung und guten, praktischen Kenntnissen der Druckbranche zur selbständigen, geschmackvollen Gestaltung wirksamer Werbemittel (Drucksachen, Anzeigen) für mittleren technischen Betrieb gesucht. Fotografische Erfahrung und kaufmännischer Sinn erforderlich. Angebote mit Lebenslauf, Lichtbild und Zeugnissen unter Angabe der Gehaltsansprüche und des frühesten Antrittstermins erbitten unter U 23 an Frenzel & Engelbrecher „Gebrauchsgraphik“ Verlag, Berlin SW 68.

### Gebrauchsgraphiker

mit guten Reproduktionskenntnissen und solchen der Typographie, sicher im Entwurf, selbständig im Arbeiten, sucht zum 1. April 1942, evtl. auch etwas früher, geeignete Stellung. Angebote unter D 29 an Frenzel & Engelbrecher „Gebrauchsgraphik“ Verlag, Berlin SW 68, Wilhelmstraße 148

Norddeutsches Werk der Luftfahrtindustrie sucht

### befähigten Werksfotografen

(Kennziffer 1109) mit umfassenden Kenntnissen und Erfahrungen in technischen Aufnahmen aller Art. Beherrschung sämtlicher Laborarbeiten Bedingung. Erfahrungen in der Schmalfilmtechnik einschließlich Entwicklung erwünscht. Wir bieten einem tatkräftigen und beweglichen Mitarbeiter ein aussichtsreiches und interessantes Betätigungsfeld. Ausführliche Bewerbungen erbitten unter A 21 an Frenzel & Engelbrecher „Gebrauchsgraphik“ Verlag Berlin SW 68.

### Graphiker

sucht freie Mitarbeit. Aufträge unt. Sch 25 an Frenzel & Engelbrecher „Gebrauchsgraphik“ Verlag, Berlin SW 68, Wilhelmstraße 148

### Graphiker

firm in Figur und Schrift, guter Sachdarsteller und flatter Illustrator mit guten Ideen und technischem Verständnis, sucht entsprechende Stellung in Industrie (Flugzeugbau bevorzugt), Druckerei oder Verlag. Anfragen erbitten unter M 24 an Frenzel & Engelbrecher „Gebrauchsgraphik“ Verlag, Berlin SW 68, Wilhelmstraße 148

### Kunstverlag

sucht laufend erstklassige Entwürfe für Bildpostkarten zu kaufen. Angebote unter P 22 an Frenzel & Engelbrecher „Gebrauchsgraphik“ Verlag, Berlin SW 68.

### Junge Graphikerin

nimmt noch Aufträge in freier Mitarbeit entgegen. Illustration, Buchumschlag, Prospekt, Inserat, Plakat, Schrift (Spezialtechnik: Holzschnitt). Zuschriften erbitten unter KH 27 an Frenzel & Engelbrecher „Gebrauchsgraphik“ Verlag, Berlin SW 68, Wilhelmstraße 148

### April-Heft 1941

der „Gebrauchsgraphik“ zu kaufen gesucht. Angebote unter O 28 an Frenzel & Engelbrecher „Gebrauchsgraphik“ Verlag, Berlin SW 68, Wilhelmstraße 148

### Wir suchen Verlagsgraphiker oder Hersteller,

die in der Lage sind, im Buch- und Zeitschriften-Verlag die drucktechnische Überwachung vom Entwurf bis zur Fertigstellung in der Binderei durchzuführen, evtl. selbst graphische Aufgaben lösen können oder mit Graphikern unter Berücksichtigung der einseitigen Gesamtlinie Aufträge ausarbeiten. Die Position ist entwicklungsreich. Wir suchen junge, aktive und lebendige Mitarbeiter, die kameradschaftlich die zur Zeit einberufenen vertreten können. Weitere Beschäftigung nach dem Kriege voraussichtlich möglich. Angebote erbitten unter AS 26 an Frenzel & Engelbrecher „Gebrauchsgraphik“ Verlag, Berlin SW 68

### Gebrauchsgraphikerin

übernimmt Aufträge jeder Art in freier Mitarbeit. Schrift, Plakat, Inserat, Packung etc. Angebote unter A 210 an Frenzel & Engelbrecher „Gebrauchsgraphik“ Verlag, Berlin SW 68, Wilhelmstr. 148

### Wir liefern erstklassige Entwürfe

für Schutzmarken, Markenzeichnungen, Packungen, Künstlerkarten, Bilder- und Malbücher, Etiketten, Getränkekartons usw. Anfragen von anspruchsvollen Werbetreibenden, die einen vielseitigen Graphiker suchen, erbitten unter S 211 an Frenzel & Engelbrecher — „Gebrauchsgraphik“ Verlag, Berlin SW 68.

### Alte Gebrauchsgraphik- hefte kauft:

Vorkriegsexemplare, ganze Jahrgänge oder Einzelhefte, ebenso „Jahrbücher amerikanischer Reklamekunst“. Angebote unter A 7237 erbitten an Anzeigen-Blank, München 2

### Gebrauchswerberin

für modische Werbung (Ausführung von Schaufensterentwürfen, Schriftplakaten, Modefiguren) von bedeutendem Schnittmuster-Verlag gesucht. Angebote unter D 212 erbitten an Frenzel & Engelbrecher, Berlin SW 68

Hauptschriftleiter: Dr. Eberhard Hölscher, Berlin; Anzeigenleiterin: Ursula Birnbreier, Berlin. Druck: Deutscher Verlag, Berlin SW 68, Verlag und Anzeigenannahme: Frenzel & Engelbrecher „Gebrauchsgraphik“ Verlag, Berlin SW 68, Wilhelmstraße 148. — Pl. 5. Bezugspreis RM 40,— jährlich, RM 20,— halbjährlich, RM 10,— vierteljährlich, Einzelheft RM 4,—. Die Rücksendung von unverlangten Arbeiten kann nur bei Beifügung des Rückportos erfolgen. Printed in Germany. „Gebrauchsgraphik“ Februar 1942



### Meine Vermittlung von Juwelen-Verkäufen

(Verkaufsbevorzugung 80% des Taxwertes in bar) ermöglicht Ihnen jederzeit, unter fachmänn. Beratung Ihren mitunter verpfändeten Schmuck einzulösen und zu verkaufen. Irgendwelche Kosten entstehen Ihnen nicht.

Meine von mir als Goldschmiedemeister geleiteten Werkstätten arbeiten Ihnen auf Wunsch nach vor Weiterverkauf — aus Gründen der Diskretion — Ihren Schmuck geschmackvoll um! Lassen Sie sich unverbindlich Ihren alten Familienschmuck zur Umarbeitung begutachten, ich werde Ihnen möglichst jeden Schmuck vervollständigen, aus gegebenem oder eigenem Material — meine Firma verbürgt aufmerksame Bedienung. **Und so biete ich Ihnen immer Gelegenheit, in edlem Handwerkschmuck, feinen hochwertigen Juwelen, silbernen Tafelgeräten, Leuchtern, Toilette-Garnituren**

## Geschenke zu erwerben und Freude zu bereiten!

Reiches Lager — ein Besuch lohnt sich (ständig Ankauf auch größter Objekte gegen bar)

TELEFON 25662 GEGRÜNDET 1885

**Kurt Giebel** LEIPZIG C 1  
Barfußgäßchen 3  
Anfertigung von Juwelen im Meisterbetrieb

## Wir drucken

Zeitschriften: Deutsche Drogistenschaft, Eberswalder Offertenblatt, Deutsches Dachdecker-Handwerk, Papier-Zeitung, Zellstoff und Papier Das Baugewerbe und viele andere mehr.

Werke, Prospekte in kleinen und Massen-Auflagen, Kataloge, Geschäftsbücher, Formulare, Tabellen und vornehme Gebrauchsdrucksachen

## WIR SIND AUSGERÜSTET

mit den neuesten Setzmaschinen, einer hervorragend eingerichteten Stereotypie, erstklassigen Rotationsmaschinen und modernen Halbzylinder- und Zweitouren Schnellpressen, Schneide-, Falz-, Helt-, Gummier- und Liniermaschinen und allen anderen Hilfsmaschinen der neuesten Bauart.

**C. Müllers Buchdruckerei und Verlag**  
Kommanditgesellschaft, Eberswalde bei Berlin

**PAUL RENNER** hat die Erfahrungen eines Lebens zusammengefaßt, d. h. er hat sie sogleich wieder entbündelt und zu einem methodisch höchst klaren Buch verarbeitet, das ganz bewußt ab ovo, nämlich beim einzelnen zu druckenden Wort beginnt und zu den kompliziertesten Formen des Satzes und Druckes fortschreitet. Ein Lehrbuch also, nicht gerade zum Erlernen des Elementaren, sondern zum Wiederholen auf jener höheren Ebene, auf der es den Geschmack zu festigen und den handwerklichen Standard zu steigern gilt. Daß es dennoch mehr als ein Lehrbuch ist, bewirkt die starke allgemein künstlerische und speziell philosophisch-schriftstellerische Ader Renners. Sein sprudelndes Temperament macht aus dieser Schrift wie aus seinen früheren eine höchst genußreiche Lektüre; ohne daß er den Boden des Sachlichen verliere, breitet er die Heiterkeit einer geistreichen, ja zuweilen zum glücklichen Aphorismus verdichteten Ausdrucksweise vor uns hin

schreibt W. E. Süsskind in „Die Literatur“ Heft 4/1940 über das neue Buch von Paul Renner, „Die Kunst der Typographie“ (Leinen geb. RM 7,50), Verlag: Frenzel & Engelbrecher „Gebrauchsgraphik“ Verlag, Berlin SW 68

## PRÄGEPLAKATE - KALENDER

IN HÖCHSTER VOLLENDUNG \* LIEFERUNG IN BEKANNTER QUALITÄT

Rosen/thale

Togal  
gegen Schmecken!

BERLINER  
KINDL

Swift  
MODE-SCHÖNEN

## „GRAWEPA“ PRÄGEPLAKAT- u. KALENDERFABRIK

= DRESDEN 16 =

„Gebrauchsgraphik“ Februar 1942

*Deutscher Verlag*

*Berlin S.W. 65*

